



Aastra Business- Kommunikationslösung



Aastra 5360/Aastra 5360ip Bedienungsanleitung

Unterstützte Kommunikationssysteme:

Aastra 415
Aastra 430
Aastra 470

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen, die Konfiguration sowie die Verwendung des Aastra 5360/5360ip an den oben genannten Kommunikationssystemen.



Willkommen...

Willkommen bei der Bedienungsanleitung zum Tischtelefon Aastra 5360/5360ip für Aastra 400 Kommunikationssysteme.

Die vorliegende Bedienungsanleitung wird Sie bei der Anwendung Ihres Telefons begleiten und Sie Schritt für Schritt in die Funktionen und Konfigurationen einführen.

Sollten Sie darüber hinaus weitere technische Unterstützung benötigen oder Informationen über andere Produkte von Aastra wünschen, stehen Ihnen unsere Internetseiten www.aastra.ch und www.aastra.com oder unser [Aastra DocFinder](#) zur Verfügung.

Inhalt

- Willkommen..... 2**
- Produkt- und Sicherheitsinformationen..... 5**
 - Sicherheitshinweise 6
 - Produktinformationen..... 7
 - Datenschutz 10
 - Limited Warranty (Australia only) 11
 - Dokumentinformationen 14
- Bedienungs- und Anzeigeelemente..... 15**
 - Tastenbezeichnungen und Anschlüsse..... 16
 - Anzeigesymbole 18
- Wählen und telefonieren..... 20**
 - Anrufe entgegennehmen..... 21
 - Gespräche einleiten 22
- Bedienerführung 24**
 - Anzeige..... 25
 - Tasten 25
 - Eingaben..... 26
 - Menüführung 29
 - Signale..... 30
- Telefonieren mit Komfortfunktionen 31**
 - Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen..... 32
 - Funktionen im Gespräch nutzen 46
 - Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren 51
 - Sprachmitteilungen und Textmeldungen 61
 - Funktionen für spezielle Situationen 64
 - Funktionen mit OpenCount..... 77
 - Funktionen mit Aastra Alarm Server..... 78
 - Funktionen über Fernbedienung einstellen 81

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen	82
Anzeige	83
Rufeigenschaften einstellen (Audio)	84
Allgemeine Einstellungen	86
Sich vor Anrufen schützen	89
Telefonbuch verwalten	90
Voicemail konfigurieren	92
Anwesenheit/Anwesenheitsprofil konfigurieren	94
Tasten konfigurieren	96
Funktionen formulieren	101
Installation und Inbetriebnahme	103
Lieferumfang	104
Optionen	105
Telefon montieren und aufstellen	106
Aastra 5360 anschliessen	110
Aastra 5360ip anschliessen	111
Weitere Informationen	113
Störfungsfall	114
Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5360ip)	115
Kommunikationssystem und Software-Versionen	116
Index	117

Produkt- und Sicherheitsinformationen

Hier finden Sie die Produkt- und Dokumentinformationen. Im Weiteren finden Sie Hinweise zur Sicherheit, zum Datenschutz und rechtliche Hinweise. Bitte lesen Sie diese Produkt- und Sicherheitsinformationen sorgfältig durch.

<i>Sicherheitshinweise</i>	6
<i>Produktinformationen</i>	7
<i>Datenschutz</i>	10
<i>Limited Warranty (Australia only)</i>	11
<i>Dokumentinformationen</i>	14

Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.



Verbindungen

Stecken Sie die Verbindungsstecker des Telefonkabels nur in die dafür vorgesehenen Dosen. Nehmen Sie keine Änderungen an den Steckern vor.



Stromnetz

Verwenden Sie ausschliesslich das Originalsteckernetzteil. Schliessen Sie das Steckernetzteil ausschliesslich an Stromquellen an, die den Angaben auf dem Steckernetzteil entsprechen. Das Gerät ist nicht betriebsbereit wenn die Stromversorgung des Kommunikationssystems unterbrochen wird.



Metallobjekte

Telefonhörer erzeugen magnetische Felder, die kleine Metallobjekte wie Stifte oder Büroklammern anziehen können. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe solcher Objekte, um die Gesundheit nicht zu gefährden.



Wartung

Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen.

Reinigen Sie Ihr Gerät mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



Kostenkontrolle und Datenschutz

Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das Telefon durch eine PIN schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen geschützt.



Umgebungsbedingungen

Betreiben Sie Ihr Gerät nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen.

Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.



Setzen Sie Ihr Gerät nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät und seine Verpackung umweltgerecht. Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie diese an den bekannten Rücknahmestellen ab.



Zubehör

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör oder speziell zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von anderem Zubehör kann die Systemleistung und die Betriebssicherheit beeinträchtigen sowie die Gesundheit und Sicherheit gefährden.

Produktinformationen

Funktion und Verwendungszweck

Dieses Produkt ist Teil der Aastra 400 Kommunikationslösung.

Aastra 400 ist eine offene, modulare und umfassende Kommunikationslösung für den Businessbereich mit mehreren Kommunikationsservern unterschiedlicher Leistung und Ausbaukapazität, einem umfangreichen Telefonportfolio und einer Vielzahl von Erweiterungen. Zu diesen zählen unter anderem ein Applikationsserver für Unified Communications und Multimedia-Dienste, ein FMC (Fixed Mobile Conversion)-Controller zur Integration von Mobiltelefonen, eine offene Schnittstelle für Applikationsentwickler sowie eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen.

Die Business-Kommunikationslösung mit all ihren Teilen wurde entworfen, um die Kommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen umfassend, benutzer- und wartungsfreundlich abzudecken. Die einzelnen Produkte und Teile sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet werden, noch durch fremde Produkte oder fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Telefone an die hierfür zertifizierten Schnittstellen).

One Number Benutzerkonzept:

Ihr Systembetreuer kann Ihnen mehrere Telefone einrichten, welche alle die gleiche Rufnummer besitzen (One Number Benutzerkonzept). Sie haben nur einen Namen und eine Rufnummer, mit der Sie sich gegenüber Ihrem Gesprächspartner identifizieren, egal mit welchem der zugewiesenen Telefone Sie telefonieren. Dies hat den Vorteil, dass Sie immer unter derselben Rufnummer erreichbar sind, egal wo Sie sich gerade befinden.

Mit der persönlichen Anruflenkung können Sie bestimmen, wohin ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (siehe Kapitel "[Persönliche Anruflenkung aktivieren](#)", Seite 72). Mit Ring Alone können Sie bestimmen, an welchem Telefon ein Anruf akustisch signalisiert wird (siehe Kapitel "[Ring Alone aktivieren](#)", Seite 73). Ihr Systembetreuer kann einstellen, ob Sie, wenn Sie an einem dieser Telefone besetzt sind, für alle weiteren ankommenden Anrufe besetzt sind oder nicht (Besetzt wenn besetzt). Weitere abgehende Gespräche können nach wie vor von den anderen Telefonen geführt werden.

Alle Anruflisten und Kontakte sind auf all Ihren Telefonen verfügbar und werden automatisch abgeglichen.

Eine Durchsage wird an all Ihren Telefonen signalisiert, welche Durchsage unterstützen.

Benutzerinformationen

Dokumentenportal:

www.aastra.com/docfinder

© Die in den Benutzerinformationen dargestellten Informationen, Grafiken und Layouts unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nicht ohne die schriftliche Genehmigung der Aastra Telecom Schweiz AG vervielfältigt, vorgeführt oder verarbeitet werden.

Ihr Produkt wird mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren produktpezifischen Informationen ausgeliefert.

Diese und alle weiteren Benutzerdokumente stehen auf dem Aastra 400 DocFinder *Aastra DocFinder* : www.aastra.com/docfinder als Einzeldokumente oder als Dokumentationsset zum Herunterladen zur Verfügung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, den sachgerechten Einsatz und die Bedienung Ihres Produktes auf dem neuesten Stand zu halten.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller Benutzerdokumente sind, um Ihr Produkt effizient und sachgerecht zu bedienen.
- Prüfen Sie, ob die Versionen der Benutzerdokumente dem Softwarestand der eingesetzten Aastra 400 Produkte entsprechen und ob Sie die neuesten Ausgaben haben.
- Lesen Sie immer zuerst die Benutzerdokumente, bevor Sie Ihr Produkt in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort auf und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit Ihrem Produkt Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Produkt nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

Markennamen

Aastra® ist ein eingetragener Markenname von Aastra Technologies Limited.

Alle anderen Markennamen, Produktnamen und Logos sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Die in diesem Dokument erwähnten Software- und Hardware-Bezeichnungen sind eingetragene Marken und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Haftungsausschluss

Nicht gültig für Australien. Siehe Kapitel "[Limited Warranty \(Australia only\)](#)", Seite 11 zur beschränkten Garantie in Australien.

Alle Teile und Komponenten der Aastra 400 Kommunikationslösung werden unter Anwendung von ISO 9001 Qualitätsrichtlinien hergestellt.

Die zugehörigen Benutzerinformationen sind mit grosser Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen der Aastra 400 Produkte wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Benutzerinformation hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Über Aastra

Aastra Technologies Limited zählt zu den führenden Herstellern von Kommunikationssystemen weltweit. Bei der Entwicklung von Produkten und Lösungen steht das Ziel im Vordergrund, die Kommunikationsprozesse von kleinen, mittleren und grossen Unternehmen zu optimieren und damit Kosten zu senken.

Aspekte einer modernen Bürokommunikation, wie Mobilität, Zukunftsfähigkeit, Sicherheit und Verfügbarkeit, fliessen ebenso in die Entwicklungstätigkeit ein wie Benutzerfreundlichkeit und Produktdesign. Das Angebot umfasst die gesamte Bandbreite von VoIP- und SIP-Lösungen, einschliesslich Kommunikationsservern, Gateways, Systemtelefonen und prozessorientierten Softwarelösungen.

Mit richtungsweisenden Innovationen setzt Aastra dabei konsequent auf die Konvergenz der Sprach- und Datenkommunikation ihrer Lösungen. Renommierete Telefon- und Datennetzbetreiber z. B. in Nordamerika, Europa und Afrika sowie Internet Service Provider und namhafte Distributoren zählen zu den Kunden.

Aastra Technologies Limited, (TSX: „AAH“) ist eines der führenden Unternehmen im Bereich der Unternehmenskommunikation. Seinen Hauptsitz hat Aastra in Concord, Ontario, Kanada. Aastra entwickelt und vertreibt innovative Kommunikationslösungen für Unternehmen jeder Grösse. Mit mehr als 50 Millionen installierten Anschlüssen und einer direkten wie auch indirekten Präsenz in mehr als 100 Ländern ist Aastra weltweit vertreten. Das breite Portfolio bietet funktionsreiche Call Manager für kleine und mittlere Unternehmen sowie hoch skalierbare Call Manager für Grossunternehmen. Integrierte Mobilitätslösungen, Call Center Lösungen und eine grosse Auswahl an Telefonen runden das Portfolio ab. Mit einem starken Fokus auf offene Standards und kundenindividuellen Lösungen ermöglicht das Aastra Unternehmen eine effizientere Kommunikation und Zusammenarbeit.

Besuchen Sie unsere Webseite für weitere Informationen: www.aastra.com

Datenschutz

Schutz vor Mithören und Aufzeichnen

Die Aastra 400 Kommunikationslösung beinhaltet Funktionen, die das Mithören oder Aufzeichnen von Gesprächen ermöglicht, ohne dass die Gesprächspartner dies bemerken. Beachten Sie, dass diese Funktionen nur in Übereinstimmung mit den nationalen Datenschutzbestimmungen eingesetzt werden können.

Limited Warranty (Australia only)

The benefits under the Aastra Limited Warranty below are in addition to other rights and remedies to which you may be entitled under a law in relation to the products.

In addition to all rights and remedies to which you may be entitled under the Competition and Consumer Act 2010 (Commonwealth) and any other relevant legislation, Aastra warrants this product against defects and malfunctions in accordance with Aastra's authorized, written functional specification relating to such products during a one (1) year period from the date of original purchase ("Warranty Period"). If there is a defect or malfunction, Aastra shall, at its option, and as the exclusive remedy under this limited warranty, either repair or replace the product at no charge, if returned within the warranty period.

Repair Notice

To the extent that the product contains user-generated data, you should be aware that repair of the goods may result in loss of the data. Goods presented for repair may be replaced by refurbished goods of the same type rather than being repaired. Refurbished parts may be used to repair the goods. If it is necessary to replace the product under this limited warranty, it may be replaced with a refurbished product of the same design and colour.

If it should become necessary to repair or replace a defective or malfunctioning product under this warranty, the provisions of this warranty shall apply to the repaired or replaced product until the expiration of ninety (90) days from the date of pick up, or the date of shipment to you, of the repaired or replacement product, or until the end of the original warranty period, whichever is later. Proof of the original purchase date is to be provided with all products returned for warranty repairs.

Exclusions

Aastra does not warrant its products to be compatible with the equipment of any particular telephone company. This warranty does not extend to damage to products resulting from improper installation or operation, alteration, accident, neglect, abuse, misuse, fire or natural causes such as storms or floods, after the product is in your possession. Aastra will not accept liability for any damages and/or long distance charges, which result from unauthorized and/or unlawful use.

To the extent permitted by law, Aastra shall not be liable for any incidental damages, including, but not limited to, loss, damage or expense directly or indirectly arising from your use of or inability to use this product, either separately or in combination with other equipment. This paragraph, however, is not intended to have the effect of excluding, restricting or modifying the application of all or any of the provisions of Part 5-4 of Schedule 2 to the Competition and Consumer Act 2010 (the ACL), the exercise of a right conferred by such a provision or any liability of Aastra in relation to a failure to comply with a guarantee that applies under Division 1 of Part 3-2 of the ACL to a supply of goods or services.

This express warranty sets forth the entire liability and obligations of Aastra with respect to breach of this express warranty and is in lieu of all other express or implied warranties other than those conferred by a law whose application cannot be excluded, restricted or modified. Our goods come with guarantees that cannot be excluded under the Australian Consumer Law. You are entitled to a replacement or refund for a major failure and for compensation for any other reasonably foreseeable loss or damage. You are also entitled to have the goods repaired or replaced if the goods fail to be of acceptable quality and the failure does not amount to a major failure.

Warranty Repair Services

Procedure: Should the product fail during the warranty period and you wish to make a claim under this express warranty, please contact the Aastra authorized reseller who sold you this product (details as per the invoice) and present proof of purchase. You will be responsible for shipping charges, if any.

Limitation of liability for products not of a kind ordinarily acquired for personal, domestic or household use or consumption (e.g. goods/services ordinarily supplied for business-use).

Limitation of liability	
1.1	To the extent permitted by law and subject to clause 1.2 below, the liability of Aastra to you for any non-compliance with a statutory guarantee or loss or damage arising out of or in connection with the supply of goods or services (whether for tort (including negligence), statute, custom, law or on any other basis) is limited to:
a)	in the case of services:
i)	the resupply of the services; or
ii)	the payment of the cost of resupply; and
b)	in the case of goods:
i)	the replacement of the goods or the supply of equivalent goods; or

Limitation of liability

- ii) the repair of the goods; or
- iii) the payment of the cost of replacing the goods or of acquiring equivalent goods; or
- iv) the payment of the cost of having the goods repaired.

- 1.2 Clause 1.1 is not intended to have the effect of excluding, restricting or modifying:
- a) the application of all or any of the provisions of Part 5-4 of Schedule 2 to the Competition and Consumer Act 2010 (the ACL); or
 - b) the exercise of a right conferred by such a provision; or
 - c) any liability of Aastra in relation to a failure to comply with a guarantee that applies under Division 1 of Part 3-2 of the ACL to a supply of goods or services.

After Warranty Service

Aastra offers ongoing repair and support for this product. If you are not otherwise entitled to a remedy for a failure to comply with a guarantee that cannot be excluded under the Australian Consumer Law, this service provides repair or replacement of your Aastra product, at Aastra's option, for a fixed charge. You are responsible for all shipping charges. For further information and shipping instructions contact:

Manufacturer:	Note:
Aastra Telecom Australia Pty Ltd ("Aastra") Level 12, 45 William Street Melbourne, Victoria 3000, Australia, ABN: 16 140 787 195 Phone: +61 3 8628 9500	Repairs to this product may be made only by the manufacturer and its authorized agents, or by others who are legally authorized. Unauthorized repair will void this express warranty.

Dokumentinformationen

Kommunikationssystem und Software-Versionen

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Kommunikationssystemen oder mit allen Software-Versionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Im Kapitel "[Kommunikationssystem und Software-Versionen](#)", Seite [116](#) ist ersichtlich, mit welchen Software-Versionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden.

Dokumentbezeichnung

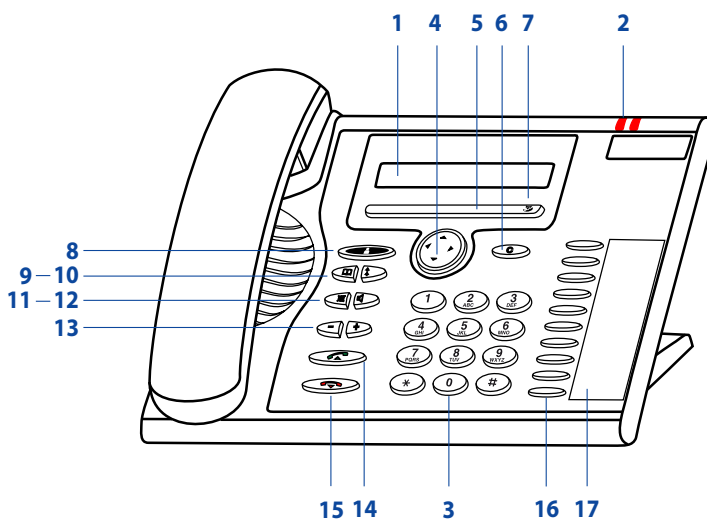
- Dokumentnummer: eud-1273
- Dokumentversion: 1.3
- Basiert auf Kommunikationsserver-Softwareversion: R3.0
- Gültig ab Kommunikationsserver-Softwareversion: R1.0
- Copyright © 04.2013 Aastra Technologies Limited
- Klicken Sie im PDF-Viewer auf diesen Hyperlink, um die aktuellste Version dieses Dokumentes herunterzuladen:
- https://pbxweb.aastra.com/doc_finder/DocFinder/eud-1273_de.pdf?get&DNR=eud-1273

Bedienungs- und Anzeigeelemente

In den folgenden Abschnitten erhalten Sie einen Überblick und Verwendungshinweis, welche Tasten und Anschlüsse auf Ihrem Telefon zur Verfügung stehen.

<i>Tastenbezeichnungen und Anschlüsse.....</i>	<i>16</i>
<i>Anzeigesymbole.....</i>	<i>18</i>

Tastenbezeichnungen und Anschlüsse



1 Anzeige
Zustandsanzeige mit Symbolen, aktuelle Anzeigen zum Telefonverkehr, Anzeige der verfügbaren Foxtasten-Funktionen.

2 Aufmerksamkeits-LED

- Linke LED blinkt: Anruf.
- Rechte LED leuchtet: Sprachmitteilung, Meldung oder Rückruf.



3 Tastenblock
Ziffern oder Buchstaben eingeben.



4 Navigationstaste

- Nach oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen.
- Nach rechts: *Menü* öffnen.
- Nach unten: *Einstellungen* öffnen.
- Allgemein: Im Menü vor- und zurückblättern, in Listen navigieren.



5 Foxtaste
Angezeigte Funktion über Taste ausführen.



6 Korrekturtaste
Letztes Zeichen löschen oder im Menü zurückblättern.



7	Foxmenü Menü öffnen oder weitere Foxtasten-Funktionen aufrufen.	
8	Anwesenheitstaste mit LED Vorkonfiguriert als Anwesenheitsmenü. Kann auch als Nummern- oder Funktionstaste konfiguriert werden.	
9	Telefonbuchtaste Telefonbücher öffnen.	
10	Wahlwiederholungstaste Auswahl der zuletzt gewählten Rufnummern.	
11	Mikrofontaste Hörermikrofon aus- / einschalten.	
12	Lautsprechertaste Lauthören ein / aus.	
13	Einstelltasten Lautstärke regeln.	
14	Gesprächstaste Gespräch aufbauen / entgegennehmen.	
15	Beendentaste <ul style="list-style-type: none"> • Gespräch beenden. • Eingabe ohne Speichern beenden bzw. zurück in Ruhezustand. 	
16	Konfigurierbare Tasten mit LED Frei konfigurierbar als Nummern- oder Funktionstaste: <ul style="list-style-type: none"> • Nummerntaste mit zwei Speicherplätzen: Erste Rufnummer 1 x drücken, zweite Rufnummer 2 x drücken. • Funktionstaste: Funktion ein- / ausschalten. Taste konfigurieren: Lang drücken.	
17	Beschriftungstreifen Beschriftungstreifen für die konfigurierbaren Tasten finden Sie als elektronisches Dokument auf dem Aastra 400 DocFinder . Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend drucken.	

Anzeigesymbole

Anzeigsymbole

Zustandsinformationen			
	Mehr Textinformation verfügbar		Foxmenü: Zugriff auf Menü oder verfügbare Foxtasten-Funktionen
	Weitere Menüeinträge verfügbar		Lautsprecher aktiviert
	Textmodus aktiv		Funktion aktiv
	Einträge in Anrufliste vorhanden		Suchmodus
	Mikrofon deaktiviert		<ul style="list-style-type: none">Diskretruf aktiviertRufmelodie deaktiviert
	Umleitung aktiv		Neue Textmeldungen
	Neue Sprachmitteilung		<ul style="list-style-type: none">Abgehörte SprachmitteilungVoicemailbegrüßung mit Möglichkeit eine Sprachmitteilung zu hinterlassen
	Neue weitergeleitete Sprachmitteilung ^[a]		Abgehörte weitergeleitete Sprachmitteilung ^[a]
	Hi-Q™ im Gespräch (verbesserte Audioqualität) (nur Aastra 5360ip)		Daten-/Sprachverschlüsselung (nur Aastra 5360ip)
Telefonbuch			
	Geschäftsnummer		Privatnummer
	Mobilnummer		

Anwesenheitsstatus



Verfügbar (Standard)



Abwesend



Besprechung



Besetzt



Nicht verfügbar

Wählen und telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie einfach telefonieren können und welche Funktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, wenn Sie angerufen werden.

<i>Anrufe entgegennehmen</i>	<i>21</i>
<i>Gespräche einleiten.....</i>	<i>22</i>

Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.



Hörer abheben.

Hinweis:

Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie auf der Anzeige. Ist diese Rufnummer im privaten Telefonbuch oder im System gespeichert, erscheint auf der Anzeige der zugehörige Name.

Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Netzbetreiber diese Funktion unterstützt.



Hörer auflegen.

Gespräche einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Benutzer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

In Wahlvorbereitung können Sie eine Rufnummer in Ruhe eingeben und wenn nötig korrigieren, ohne dass bereits automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie zum Beispiel den Hörer abnehmen.

<Rufnummer>



Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.



Hörer abheben.

Oder:

Gesprächstaste oder Foxmenü > Foxtaste **Anrufen** drücken.

→ Benutzer wird gerufen.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 4 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.

→ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Im Lauthören telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen im Raum das Gespräch mithören können.

Mit der Funktion Lauthören schalten Sie zusätzlich zum Hörer den Lautsprecher ein.



Während Gespräch:

Lautsprechertaste drücken.

→ Lauthören ist aktiviert,  wird angezeigt.

Hinweis:

Sie selbst können ganz normal mit dem Hörer telefonieren.



Lauthören wieder ausschalten:

Lautsprechertaste erneut drücken.

→ Lauthören ist deaktiviert.

Hinweis:

Um ein Gespräch im Lauthören zu beenden, müssen Sie die Lautsprechertaste drücken und den Hörer auflegen.

Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.



Mikrofon ausschalten:

Mikrofontaste drücken.

→ Mikrofon ist deaktiviert,  wird angezeigt.



Mikrofon wieder einschalten:

Mikrofontaste erneut drücken.

Bedienerführung

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon einfach und schnell bedienen können.

Anzeige	25
Tasten.....	25
Eingaben.....	26
Menüführung	29
Signale.....	30

Anzeige

Anzeigesymbole und Anzeigetext

Bei neuen Ereignissen - zum Beispiel ein Anruf in Abwesenheit, eine neue Meldung oder bei aktivierten Funktionen (z. B. Umleiten) - erscheint ein Symbol oder ein Anzeigetext auf der Anzeige im Ruhezustand. Mit Hilfe der entsprechenden Foxtaste können Sie die Informationen abrufen.



Sie haben Zugriff auf das Menü oder die jeweils verfügbaren Foxtasten-Funktionen.



Textfortsetzung durchsehen:

Horizontale Navigationstaste drücken.

Zurück



Anzeigetext löschen:

Foxmenü > Foxtaste *Zurück* drücken.

→ Anzeige kehrt in Ruhezustand zurück, Funktion bleibt aktiviert.



Funktion aktiviert:

Aktivierte Funktion oder ausgewählte Einstellung wird mit Häkchen angezeigt.

Tasten

Foxmenü verwenden

Mit der Taste Foxmenü haben Sie Zugriff auf das Menü oder auf die jeweils verfügbaren Funktionen der Foxtasten. Drücken Sie die Taste dabei direkt auf dem Foxsymbol.



Foxmenü drücken:

Im Ruhezustand: Menü öffnen.

Im Menü/im Gespräch: Verfügbare Foxtasten-Funktionen abrufen.

→ wird angezeigt.

Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden. Unter der breiten Foxtaste befinden sich mehrere Kontakte, so dass die Taste genau an der Position unterhalb der entsprechenden Funktion gedrückt werden muss.



Foxtaste an der Position drücken, wo oberhalb auf der Anzeige die gewünschte Funktion angezeigt wird.

<lang>



Foxtaste circa 2 Sekunden gedrückt halten.

Eingaben

Zifferntasten

Die Zifferntasten können Sie zur Ziffern-und Passworтеingabe sowie für Quickdial nutzen. Die Zifferntasten sind mit folgenden Zeichen belegt. Drücken Sie dabei die entsprechende Zifferntaste so oft hintereinander, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

Hinweis:
Nur Grossbuchstaben für Aastra 5360.

1	- . ? 1 ! , ; ' " ' i
3 DEF	DEF 3 É def 3 é è è
5 JKL	JKL 5 jkl 5
7 PQRS	PQRS 7 pqrs 7 ß
9 WXYZ	WXYZ 9 wxyz 9
* @	@ * / () < = > % £ \$ € ¥ ¢ & §

2 ABC	ABC 2 Ä Æ Å Ç abc 2 ä æ å à ç
4 GHI	GHI 4 ghi 4 i
6 MNO	MNO 6 Ñ Ö Ø mno 6 ñ ö ø ò
8 TUV	TUV 8 Ü tuv 8 ü ù
0 +	+ 0
# _	<Leerzeichen> #

Ziffern eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie die Ziffern 0 bis 9 eingeben.

Buchstaben eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie auch Buchstaben und Sonderzeichen eingeben. Die Zifferntasten sind dabei mit mehreren Zeichen belegt.

Um mit den Zifferntasten Buchstaben einzugeben, müssen Sie sich im Textmodus befinden. Dieser wird automatisch aktiviert, wenn das Telefon die Eingabe von Text erwartet. Sie können während einer Eingabe zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe wechseln.

abc-->123



Im Textmodus zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe wechseln:

Foxmenü > Foxtaste *abc-->123* bzw. *123-->abc* drücken.

→ **Abc** wird angezeigt.

Zwischen Gross-/Kleinschreibung wechseln

Sie befinden sich im Textmodus und möchten grosse oder kleine Buchstaben eingeben.

Bei der Eingabe des ersten Buchstaben ist automatisch Grossschreibung aktiv. Danach wird automatisch auf Kleinschreibung umgeschaltet. Mit der Foxtaste können Sie manuell zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln.

a>A



Im Textmodus zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln:

Foxmenü > Foxtaste *a>A* bzw. *A>a* drücken.

Hinweis:

Nur Grossbuchstaben für Aastra 5360.

Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben. Sie können entweder Zeichen für Zeichen löschen oder die Eingabe abbrechen.



Letztes Zeichen löschen:

Korrekturtaste drücken.

Hinweis:

Mit der Navigationstaste können Sie das fehlerhafte Zeichen gezielt aufsuchen.



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendentaste drücken.

Eingabemarke bewegen

Sie möchten für eine Eingabe oder eine Korrektur zu einem bestimmten Zeichen navigieren.

Mit der Navigationstaste können Sie die Eingabemarke nach links oder nach rechts bewegen.



Eingabemarke mit horizontaler Navigationstaste bewegen.

Menüführung

Einstieg ins Menü

Das Telefon ist in Ruhestellung:



Foxmenü drücken.

→ Menü wird angezeigt.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

→ Erster Menüeintrag wird angezeigt.



Mit vertikaler Navigationstaste durch Menüeinträge blättern.

Auswählen



Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Einstieg ins angezeigte Menü.

Navigationstaste verwenden

Noch einfacher und effizienter können Sie mit der Navigationstaste einen gewünschten Menüeintrag aufrufen. Sie können sich vertikal und horizontal durch die verschiedenen Menüeinträge blättern.



Horizontale Navigationstaste:

Links: im Menü zurückblättern.

Rechts: angezeigtes Menü öffnen, im Menü vorblättern, Detailinformationen abrufen.



Vertikale Navigationstaste:

Unten: *Einstellungen* öffnen, in Liste nach unten blättern.

Oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen, in Liste nach oben blättern.

Bedienschritte rückgängig machen

Bedienschritte können Sie wie folgt abbrechen:



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendentaste drücken.



Im Menü zurück in Ruhezustand:

Beendentaste drücken.

Weitere Navigationsmöglichkeiten



Im Menü zurückblättern:
Korrekturtaste drücken.

Aktivierte Merkmale zurücksetzen

Alle aktive Funktionen (z. B. Umleitung, Sperrungen) können Sie wieder ausschalten.

Menü



Navigationstaste nach oben drücken.
→ Alle aktivierten Funktionen werden angezeigt.

Oder:

Abrufbar auch über Menü: *Menü* > *Aktivierte Merkmale*.

Deaktivieren



Gewünschte Funktion *Deaktivieren*.
→ Funktion ist deaktiviert.

Signale

Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Je nach Situation blinken oder leuchten die Aufmerksamkeits-LED.

LED	Zustand	Beschreibung
	Blinkt schnell	Ankommender Anruf
	Blinkt langsam	Terminruf
	Leuchtet	<ul style="list-style-type: none">• Neue Sprachmitteilung oder neue Textmeldung• Rückruf

Telefonieren mit Komfortfunktionen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.

<i>Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen</i>	<i>32</i>
<i>Funktionen im Gespräch nutzen</i>	<i>46</i>
<i>Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren</i>	<i>51</i>
<i>Sprachmitteilungen und Textmeldungen</i>	<i>61</i>
<i>Funktionen für spezielle Situationen</i>	<i>64</i>
<i>Funktionen mit OpenCount.....</i>	<i>77</i>
<i>Funktionen mit Aastra Alarm Server</i>	<i>78</i>
<i>Funktionen über Fernbedienung einstellen.....</i>	<i>81</i>

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

Wählen mit Namen - Schnellsuche (Quickdial)

Sie möchten einen Benutzer über seinen Namen anrufen.

Bei Quickdial müssen Sie die Zifferntasten für jeden Buchstaben nur 1 x drücken, obwohl eine Taste mit mehreren Buchstaben belegt ist. Ein effizienter Algorithmus garantiert schnelle Suchresultate.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist in einem Telefonbuch des Systems oder in einem angeschlossenen externen Telefonverzeichnis gespeichert.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen (#-Taste) trennen, zum Beispiel "no s" (6 6 # 7) für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Hinweise:

- Damit Sie mit Quickdial in einem externen Telefonbuch suchen können, müssen Sie vor dem ersten Buchstaben die *- oder 0-Taste drücken.
- Je nach Grösse und Anzahl der angeschlossenen Telefonbücher kann sich die Reaktionszeit stark verlängern.

<Name>



Quickdial:

Für die ersten Buchstaben des gesuchten Namens die entsprechende Zifferntaste je 1 x drücken.

→ Anzeige zeigt für jeden Buchstaben die zugehörige Ziffer, zum Beispiel eine "6" für den Buchstaben "n".



Telefonbuchtaste drücken.

→ Telefon sucht nach passenden Benutzern.



Eventuell weitere Buchstaben eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.

Hinweis:

Wenn das Telefon keinen passenden Benutzer findet, zeigt die Anzeige *Liste leer*.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen aus Telefonbuch

Sie möchten einen Benutzer in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Hinweise:

- Wie Sie einen neuen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch erstellen können, erfahren Sie im Kapitel "[Neuen Telefonbucheintrag erstellen](#)", Seite 90.
- Wie Sie einen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch suchen können, erfahren Sie im Kapitel "[Wählen aus Privaten Kontakten](#)", Seite 34.



Telefonbuchtaste drücken.

Eintrag suchen



1. Zu *Eintrag suchen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
2. Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leerzeichen getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Hinweise:

- Buchstaben-Eingabe ist automatisch aktiv.
- Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

Wählen aus Privaten Kontakten

Sie möchten einen Ihrer privaten Kontakte anrufen.

Sie können einen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch suchen und auswählen.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



1. Zu *Private Kontakte* blättern und Fokustaste *Auswählen* drücken.
2. Für den ersten Buchstaben des gesuchten Namens die entsprechende Zifferntaste sooft drücken bis die Liste diesen Buchstaben anzeigt (zum Beispiel drei Mal Ziffer 7 für Buchstaben R drücken).
→ Anzeige springt zum ersten Eintrag, der mit R beginnt.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen aus externen Telefonbüchern

Wenn Sie *Erweiterte Suche* auswählen, können Sie direkt in den angeschlossenen externen Telefonbüchern suchen. Ist kein externes Telefonbuch angeschlossen, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Nachname, Vorname und Ortschaft müssen Sie jeweils durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s so" für Nobel Stefan Solothurn. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.



Telefonbuchtaste drücken.

Erweiterte Suche



1. Zu *Erweiterte Suche* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
2. Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leerschlag getrennt) eingeben. Wenn nötig Anfangsbuchstaben der Ortschaft (Name und Ortschaft mit Leerschlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Hinweise:

- Buchstaben-Eingabe ist automatisch aktiv.
- Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste und die Anzeige zeigt *Anrufe in Abwesenheit*. Sie können diesen Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 4 Einträge.

Zeigen



Benutzer zurückrufen:

Foxmenü > Foxtaste *Zeigen* drücken.

→ Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt. Der Benutzer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Zurück



Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" ausblenden:

Foxmenü > Foxtaste *Zurück* drücken.

→ Anzeige wird ausgeblendet. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert, wird angezeigt.

Hinweis:

Anrufliste der unbeantworteten Anrufe ist auch über Menü verfügbar: *Menü > Anruflisten > Unbeantwortet*.

Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste. Sie können den Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 4 Einträge.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten



Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Beantwortet



Zu Anrufliste *Beantwortet* blättern und Foxtaste *Ok* drücken.
→ Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 4 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.

→ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Wahlwiederholungsliste ist auch über Menü verfügbar: *Menü > Anruflisten > Wahlwiederholung.*

Wählen mit konfigurierbarer Taste

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Taste drücken.

Wie Sie eine konfigurierbare Taste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96.

<1 x kurz>



Erste Rufnummer der Taste aktivieren:

Taste 1 x drücken.

→ Erste Rufnummer der Taste wird angezeigt.

<2 x kurz>



Zweite Rufnummer der Taste aktivieren:

Taste 2 x kurz drücken.

→ Zweite Rufnummer der Taste wird angezeigt.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Rückruf anfordern

Sie möchten einen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Benutzern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Benutzer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Benutzer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, wird direkt der Benutzer angerufen.

Wenn der Benutzer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Benutzer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Rückruf



Zurück



Deaktivieren



Sie haben den Benutzer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton.

Rückruf aktivieren:

Foxmenü > Foxtaste *Rückruf* drücken.

→ Bestätigungston ertönt.

Hörer auflegen.

→ Anzeige zeigt *Anruf erwartet*.

Zurück in Ruhezustand:

Foxmenü > Foxtaste *Zurück* drücken.

→ Rückruf bleibt aktiviert.

Hinweis:

Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, ist er unter *Menü > Aktivierte Merkmale* gespeichert.

Rückruf deaktivieren:

Foxmenü > Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

→ Rückruf ist deaktiviert.

Hinweis:

Sie können jeweils nur 1 Rückruf aktiviert haben, bzw. es kann nur 1 Rückruf von Ihnen erwartet werden. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 30 Minuten automatisch gelöscht.

Rückruf beantworten

Ein Benutzer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies am Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand. Die Anzeige zeigt *Bitte Rückruf*.

Anrufen



Rückruf beantworten:

Foxmenü > Foxtaste *Anrufen* drücken.

→ Rufnummer wird gewählt.

Löschen



Rückruf löschen:

Foxmenü > Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Rückruf ist gelöscht.

Hinweis:

Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, kann er über *Menü > Aktivierte Merkmale > Löschen* oder *Anrufen* bearbeitet werden.

Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen anderen Benutzer weiterleiten.

Mit der Funktion *Weiterleiten* können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Benutzer oder auf Ihre Voicemail weiterleiten.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

Weiterleiten



Foxmenü > Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Der Anruf wird auf den gewünschten Benutzer weitergeleitet.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Ist der Benutzer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint *Besetzt* und Ihr Telefon ruft weiter.

Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Abweisen



Foxmenü > Foxtaste **Abweisen** oder Beendentaste drücken.

→ Die Verbindung wird abgewiesen und, abhängig von der Systemkonfiguration, hört der Anrufer den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anklopfen bei internen Benutzer

Sie möchten einen internen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Benutzer einen Anklopftton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen auf seiner Anzeige. Der Benutzer kann Ihren Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Schutz vor Anruftypen aktivieren](#)", Seite 89).

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.

Anklopfen



Benutzer ist besetzt:

Foxmenü > Foxtaste **Anklopfen** drücken.

→ Wählton ertönt.

Hinweis:

Wenn der Benutzer den Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird, abhängig von der Systemkonfiguration, die Verbindung getrennt (Besetztton) oder an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopftton. Ein anderer Benutzer möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



Anruf entgegennehmen:

Foxmenü > Foxtaste *Antworten* drücken.

→ Erster Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis:

Weiterführende Informationen, wie Sie zwischen den Gesprächspartnern makeln oder eine Konferenz aufbauen können, finden Sie im Kapitel "Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner", Seite 47 bzw. Kapitel "Konferenzgespräch führen", Seite 47.

Weiterleiten



<Rufnummer>



Anruf weiterleiten:

Foxmenü > Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anklopfender ist weitergeleitet.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Abweisen



Anruf abweisen:

Foxmenü > Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.

→ Weiterhin mit erstem Gesprächspartner verbunden. Abhängig von der Systemkonfiguration hört der Anklopfende den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Beenden



Laufendes Gespräch beenden:

Foxmenü > Foxtaste *Beenden* drücken.

→ Erstes Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

Durchsage starten

Sie möchten interne Benutzer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Schutz vor Anruftypen aktivieren](#)", Seite 89).

Hinweise:

- Gegensprechen ist eine spezielle Form der Durchsage, bei dem das Telefon des angerufenen Benutzers Ihre Durchsage direkt in eine interne Verbindung umwandelt. Abhängig von der Systemkonfiguration kann Ihr Gesprächspartner Ihre Durchsage direkt, ohne eine Taste drücken zu müssen, im Gegensprechen beantworten. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
- Wenn der angerufene Benutzer mehrere Telefone im One Number Benutzerkonzept hat, bei denen die Freisprechen aktiviert ist, nimmt irgend ein Telefon (das schnellste) den Anruf entgegen.



Hörer abheben.

Durchsage



Foxmenü > Foxtaste *Durchsage* drücken.

<Ziel>



Ziel (*Benutzer* oder *Gruppe*) auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Benutzer wird auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Sie können sprechen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Oder

Sie können die Durchsage auch über Foxmenü > *Menü* > *Anruf-Merkmale* > *Durchsage* > *Benutzer/Gruppe* starten.

Durchsage empfangen

Sie werden mit drei kurzen Signaltönen auf die Durchsage aufmerksam gemacht, die Anzeige zeigt *Durchsage von*. Sie werden direkt über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Zum Beantworten der Durchsage stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Sie können die Durchsage stoppen.
- Sie können die Durchsage als Telefongespräch weiterführen.
- Abhängig von der Systemkonfiguration können Sie die Durchsage direkt, ohne eine Taste drücken zu müssen, im Gegensprechen beantworten.



Durchsage als Telefongespräch weiterführen:

Hörer abheben.

→ Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis:

Wurde die Durchsage an eine Gruppe gestartet, werden alle anderen Empfänger der Durchsage ausgeschlossen.



Durchsage stoppen:

Beendertaste drücken.

Durchsage im Gegensprechen beantworten:

Durchsage direkt ohne Tastendruck beantworten.

Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.

<Funktionscode>



1. Funktionscode #46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
2. Ihre PIN eingeben.
3. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.



Hörer abheben.

→ Telefon ist freigeschaltet. Externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:

Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 87 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem *Aastra Doc-Finder*). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Benutzer anrufen. Anschliessend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie während eines Gesprächs einen anderen Benutzer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Benutzer.

Rückfrage



<Rufnummer>



Sie sind in einem Gespräch:

Foxmenü > Foxtaste *Rückfrage* drücken.

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.

➔ Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Beenden



Rückfrage beenden:

Foxmenü > Foxtaste *Beenden* oder Beendentaste drücken.

➔ Sie sind wieder mit Ihrem erster Gesprächspartner verbunden.

Hinweise:

- Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich auflegen, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem erster Gesprächspartner verbunden.
- Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxmenü > Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Benutzern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln



Beenden



Makeln:

Foxmenü > Foxtaste *Makeln* drücken.

→ Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Aktuelle Verbindung beenden:

Foxmenü > Foxtaste *Beenden* drücken.

→ Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Benutzer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig von der Systemkonfiguration kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Benutzern führen.

Konferenz



Gehaltenen Gesprächspartner hinzuzuschalten:

Foxmenü > Foxtaste *Konferenz* drücken.

→ Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.

Hinweis:

Abhängig von der Systemkonfiguration kann ein Aufmerksamkeitston ertönen.

Konferenz verlassen:

Hörer auflegen.

→ Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden.

Mit der Funktion **Rückfrage** können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden. Sie können interne und externe Benutzer miteinander verbinden.

Rückfrage



<Rufnummer>



Sie sind in einem Gespräch

Foxmenü > Foxtaste **Rückfrage** drücken.

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.

→ Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Verbinden mit Ankündigung:

Warten, bis Benutzer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.

Verbinden



Hörer auflegen oder Foxtaste **Verbinden** drücken.

→ Erster Gesprächspartner und der andere Benutzer sind verbunden.

Hinweis:

Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxmenü > Foxtaste **Beenden** die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Verbinden ohne Ankündigung:

Ersten Ruftton abwarten, Hörer auflegen.

→ Anderer Benutzer wird direkt von Ihrem ersten Gesprächspartner gerufen.

Hinweis:

Wiederanruf: Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.

Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonleitung belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal parken und an jedem Ihnen zugewiesenen Telefon zurücknehmen.

Sie können die Park-Funktion auch auf eine frei konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96).



Parken

Foxmenü > Foxtaste **Parken** drücken.
→ Gesprächspartner ist lokal geparkt.



Hörer auflegen.



[P]

Geparkten Gesprächspartner zurückholen:
Foxmenü > Foxtaste **[P]** drücken.



Mit dem Hörer telefonieren:
Hörer abheben.

Hinweise:

- Mit der Beendentaste kehrt die Anzeige in Ruhezustand zurück. Solange Ihr Gesprächspartner nicht auflegt, bleibt er geparkt. Über *Menü > Aktivierte Merkmale > [P]* können Sie Ihren geparkten Gesprächspartner zurückholen.
- Den Funktionscode für Zentrales Parken finden Sie im "User's Guide Function Codes" auf dem *Aastra DocFinder*.

Gespräch aufzeichnen

Sie möchten ein aktives Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner aufzeichnen.

Sie können ein aktives Gespräch aufzeichnen, wenn Sie von Ihrem Systembetreuer die Berechtigung bekommen haben^[a]. Ihr Gesprächspartner kann ein interner oder externer Benutzer sein. Die Aufzeichnungen werden aufgezeichnet und ausschliesslich als Wave-Datei in Ihrer individuellen E-Mailbox gespeichert. Dazu muss mindestens eine E-Mailadresse von Ihnen im Kommunikationssystem konfiguriert sein. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Gesprächsaufzeichnung können Sie in folgenden Situationen starten:

- während eines aktiven Gesprächs;
- in einem Konferenzgespräch (mit maximal zwei Gesprächspartnern);
- bei einem ankommenden/abgehenden Anruf;

- in Wahlvorbereitung;
- während einer Wahl mit belegter Leitung.

Die Gesprächsaufzeichnung beginnt erst, wenn die Verbindung aufgebaut ist. Es werden also keine Rufkontrolltöne oder Wartetöne aufgezeichnet.

Bei einer Rückfrage wird die Gesprächsaufzeichnung temporär unterbrochen und eine E-Mail mit dem bis zu diesem Zeitpunkt aufgezeichneten Gespräch gesendet. Die Aufzeichnung wird automatisch wieder gestartet, sobald die Gesprächsverbindung mit dem Rückfragepartner steht und/oder sobald Sie die Gesprächsverbindung mit dem ersten Gesprächspartner wieder aufgenommen haben.

Die maximale Aufzeichnungsdauer pro Wave-Datei ist abhängig von der Systemkonfiguration. Wenn die vordefinierte oder maximale Aufzeichnungsdauer erreicht ist, wird die Aufzeichnung automatisch gestoppt, die Datei an Ihre E-Mailadresse gesendet und gleichzeitig eine neue Aufzeichnung gestartet. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Hinweise:

- Das Aufzeichnen von Gesprächen kann gegen die in Ihrem Land geltenden Datenschutzbestimmungen verstossen oder nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt sein. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner im Voraus, wenn Sie diese Funktion verwenden wollen.
- Ein Gespräch mit mehr als zwei Gesprächspartnern (Rückfrage, Konferenz), können Sie nicht aufzeichnen. Eine Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn Sie Ihren Gesprächspartner parken oder in Haltestellung halten.

Sie können die Gesprächsaufzeichnung mit der Foxtaste oder einer konfigurierbaren Taste starten und beenden.

Aufzeichnen/Stoppen



Gespräch aufzeichnen:

Foxmenü > Aufzeichnen oder Funktionstaste für **Gesprächsaufzeichnung** drücken, sobald Sie einen ankommenden/abgehenden Anruf oder ein aktives Gespräch haben.

→ Gespräch wird aufgezeichnet.

Beenden Sie die Aufzeichnung mit der Foxtaste **Stoppen**.

→ Die Aufzeichnung wird an Ihre E-Mailadresse gesendet.

Hinweis:

Solange die Aufzeichnung läuft, leuchtet die LED der Funktionstaste. Bevor die Aufzeichnung ihre maximal vordefinierte Dauer erreicht hat, fängt die LED an zu blinken. Wenn die maximale Dauer erreicht ist (oder der Speicher aufgebraucht ist), wird die Aufzeichnung gestoppt und die LED erlischt.

Übersicht der Gesprächsaufzeichnungen:

Die Übersicht der Gesprächsaufzeichnungen finden Sie in Ihrer E-Mailbox.

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Mit der Funktion Anwesenheit können Sie einerseits rasch Ihren persönlichen Anwesenheitsstatus einstellen und damit die ankommenden Anrufe zu Ihrem gewünschten Ziel lenken. Andererseits gibt die Funktion Ihnen direkt Auskunft darüber, ob Ihr gewünschter Benutzer erreichbar oder abwesend ist, ohne dass Sie ihn anrufen müssen. Die Detailinformationen sind abhängig vom Telefontyp.

Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste

Ihr Telefon ist mit einer Anwesenheitstaste ausgestattet, die Sie mit Anwesenheitsprofilen hinterlegen können. Durch einfachen Tastendruck können Sie mit der Anwesenheitstaste eine Anrufumleitung aktivieren.











Hinweis:

Sie können die Anwesenheitstaste wie jede andere konfigurierbare Taste beliebig konfigurieren (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 96).

Anwesenheitsstatus

Beispiel: In Ihrem Outlook-Kalender ist eine Besprechung von 14.00-16.00 Uhr eingetragen. Ihr Anwesenheitsstatus ändert von *Verfügbar* auf *Besprechung*. Diesem Anwesenheitsstatus ist ein Anwesenheitsprofil hinterlegt, welches automatisch die entsprechenden Aktionsbefehle ausführt, zum Beispiel Anrufumleitung auf Voicemail. Sobald Sie diesen Anwesenheitsstatus manuell, weil die Besprechung bereits um 15.30 Uhr beendet wurde, wieder auf *Verfügbar* ändern, wird automatisch auch die Dauer Ihres Termins im Outlook-Kalender auf 15.30 Uhr angepasst.

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können:

Anwesenheitsprofil	LED	Profil-nummer	Anwesenheitsprofil	LED	Profil-nummer
 <i>Verfügbar</i> (Standard)		0	 <i>Abwesend</i>		1
 <i>Besprechung</i>		2	 <i>Besetzt</i>		3
 <i>Nicht verfügbar</i>		4			

Sie können die Anwesenheit Ihres gewünschten Benutzers in folgenden Situationen abrufen.

- wenn Sie einen internen Benutzer anrufen;
- im Telefonbuch oder in einer Anrufliste;
- während der Namenwahl;

Hinweise:

- Externe Applikationen wie Open Interfaces Platform (OIP) können die Anwesenheitsinformationen Ihres Anwesenheitsstatus beeinflussen. Beispiel: In Ihrem Outlook-Kalender ist eine Besprechung von 14.00-16.00 Uhr eingetragen. Ihr Anwesenheitsstatus ändert von *Verfügbar* auf *Besprechung*. Diesem Anwesenheitsstatus ist ein Anwesenheitsprofil hinterlegt, welches automatisch die entsprechenden Aktionsbefehle ausführt, zum Beispiel Anrufumleitung auf Voice-mail. Sobald Sie diesen Anwesenheitsstatus manuell, weil die Besprechung bereits um 15.30 Uhr beendet wurde, wieder auf *Verfügbar* ändern, wird automatisch auch die Dauer Ihres Termins im Outlook-Kalender auf 15.30 Uhr angepasst. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
- Alle Einstellungsmöglichkeiten zu einem Anwesenheitsprofil erfahren Sie in Kapitel "Anwesenheit/Anwesenheitsprofil konfigurieren", Seite Seite 94.

Anwesenheitsprofil



Anwesenheitsprofil aktivieren:

Funktionstaste für *Anwesenheitsprofil* drücken.

Oder:

Anwesenheitsprofil ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Anwesenheit*.

Oder:

Gewünschtes Anwesenheitsprofil über das Anwesenheitsmenü auswählen und Foxtaste *Ok* drücken.

→ Anwesenheitsprofil ist aktiviert.

Hinweis:

Wenn Sie das aktive Anwesenheitsprofil ändern, müssen Sie nach dem Speichern kurzfristig ein anderes Anwesenheitsprofil auswählen, danach wieder das gewünschte Anwesenheitsprofil aktivieren, damit die Einstellungen gespeichert werden.

Anwesenheitsprofil



Anwesenheitsprofil deaktivieren:

Funktionstaste für *Anwesenheitsprofil* drücken.

Oder:

Neues Anwesenheitsprofil über das Anwesenheitsmenü auswählen und Foxtaste *Ok* drücken.

→ Anwesenheitsprofil ist deaktiviert.

<Name, Rufnummer>



Anwesenheit eines Benutzers abfragen:

Geben Sie einen internen Namen oder eine Rufnummer ein und drücken Sie die Anwesenheitstaste.

Oder:

Wählen Sie den gewünschten Benutzer im Telefonbuch oder einer Anrufliste aus.

→ Anwesenheitsstatus wird angezeigt.

Abwesenheitsinformationen

Sie möchten Ihren Anrufer detailliert über Ihre Abwesenheit informieren.

Wenn Sie bei einem Anwesenheitsprofil eine Anrufumleitung auf eine Voicemail konfiguriert haben, können Sie auswählen, ob dem Anrufer die zurzeit aktive Begrüssung, die globale Begrüssung, eine Ihrer persönlichen Begrüssungen oder eine Abwesenheitsinformation wiedergegeben werden soll^[a].

Für jedes Anwesenheitsprofil (*Verfügbar*, *Abwesend*, *Besprechung*, *Besetzt*, *Nicht verfügbar*) stehen sogenannte Abwesenheitsinformationen zur Verfügung.

Die Abwesenheitsinformation besteht aus einem sprachabhängigen, vordefiniertem Audiotext. Optional wird auch die Uhrzeit und/oder das Datum wiedergegeben. Abhängig von der Voicemail-Konfiguration hat Ihr Anrufer danach die Möglichkeit eine Nachricht zu hinterlassen.

Beispiel: "Der gewünschte Teilnehmer steht nicht zur Verfügung bis 31. Januar um 14 Uhr 00. Bitte hinterlassen Sie eine Mitteilung nach den Signalton."

Die Abwesenheitsinformationen sind Bestandteil eines Anwesenheitsprofils. Alle Einstellungsmöglichkeiten dazu finden Sie im Kapitel "[Anwesenheit/Anwesenheitsprofil konfigurieren](#)", Seite [Seite 94](#).

Ändern



Gewünschtes Anwesenheitsprofil auswählen und Foxtaste *Ändern* drücken.

Abwesenheitsinformationen



1. Zu *Uhrzeit/Datum* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken. Uhrzeit und Datum Ihrer Abwesenheit eingeben und mit Foxtaste *Ok* speichern.
 2. Zu *Anrufumleitung* blättern und *Anrufumleitung zu Voicemail* auswählen.
 3. Zu *Voicemailbegrüssung* blättern und *Abwesenheitsinformationen* auswählen.
- ➔ Einstellung ist gespeichert. Ihr Anrufer hört die ausgewählte Abwesenheitsinformationen gefolgt, wenn eingestellt, von Uhrzeit und Datum

Anrufe umleiten (Anrufumleitung)

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Voicemail, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Gespräche direkt auf ein anderes Ziel umleiten.

Hinweise:

- Im One Number Benutzerkonzept gilt eine Umleitung für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in einem Gespräch sind, wählen Sie *Anrufumleitung bei besetzt* aus.
- Sie können auch auf Ihre *Voicemail* (siehe Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 57) oder auf eine *Textmeldung* (siehe Kapitel "Auf eine Textmeldung umleiten", Seite 58) umleiten.
- Mit *Menü > Aktivierte Merkmale > Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 81.

Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Hinweise:

- Im One Number Benutzerkonzept gilt die Rufweiterschaltung für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Rufweiterschaltung



Zu *Rufweiterschaltung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Rufweiterschaltung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Sie können auch auf Ihre *Voicemail* (siehe Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 57) weiterschalten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Rufweiterschaltung wieder deaktivieren.
- Sie können die Rufweiterschaltung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 81.

Auf Voicemail umleiten

Sie sind gerade nicht am Telefon erreichbar. Wenn Sie auf Ihre Voicemail umleiten, kann ein Benutzer Ihnen eine Sprachmitteilung hinterlassen.

Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüßung (siehe Kapitel "[Voicemail konfigurieren](#)", Seite 92) verwenden.

Weitere Informationen zur Voicemail siehe "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem [Aastra DocFinder](#).

Hinweise:

- Im One Number Benutzerkonzept gilt eine Umleitung für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können festlegen, ob Ihre Voicemail direkt (*Anrufumleitung*) oder mit Verzögerung (*Rufweiterschaltung*) antwortet, oder nur wenn Sie bereits am Telefon besetzt (*Anrufumleitung bei besetzt*) sind.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Eine neue Sprachmitteilung wird mit einer Textmeldung auf der Anzeige und dem Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand signalisiert.

Auf eine Textmeldung umleiten

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Benutzer anruft, dann soll er eine Textmeldung erhalten. Der Anrufer hört den Besetztton und erhält eine Textmeldung auf seiner Anzeige.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textmeldungen empfangen kann. Benutzer, deren Telefon keine Textmeldungen empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vorkonfigurierten Ziel umgeleitet.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese bearbeiten oder eine neue Meldung verfassen.

Hinweise:

- Im One Number Benutzerkonzept gilt eine Umleitung für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Textmeldung



Zu *Textmeldung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Textmeldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Text anpassen oder erweitern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Umleitung ist aktiviert.

Sperrern Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 10-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "[PIN ändern](#)", Seite 87) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem [Aastra DocFinder](#)) ändern.

Sie können entweder nur das Einstellungsmenü ([Einstellungen sperren](#)) oder das ganze Telefon ([Telefon sperren](#)) sperren. Bei [Telefon sperren](#) sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss System-einstellungen freigegeben. Mit [Frei](#) sind alle Einstellungen und Daten frei zugänglich.



Foxmenü > Foxtaste [Menü](#) drücken.



Zu [Einstellungen](#) blättern und Foxtaste [Auswählen](#) drücken.



Zu [Allgemein](#) blättern und Foxtaste [Auswählen](#) drücken.



Zu [Sperren](#) blättern und Foxtaste [Ändern](#) drücken.
→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.



PIN eingeben und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.



Gewünschte Art der Sperrung auswählen und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.
→ Telefon ist gesperrt, wird angezeigt.
→ Um alle Ihre Telefone zu sperren, führen Sie den Funktionscode *33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem [Aastra DocFinder](#)).

Entsperren Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit der PIN können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale



Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Sperrung>



Gewünschte Sperrung auswählen und Foxmenü > Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Frei



Zu *Frei* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Telefon ist entsperrt.

→ Um alle Ihre Telefone zu entsperren, führen Sie den Funktionscode #33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem *Aastra Doc-Finder*).

Sprachmitteilungen und Textmeldungen

In dieser Abschnitt lernen Sie Sprachmitteilungen und Textmeldungen zu bedienen.

Sprachmitteilung wiedergeben

Ihre Anzeige zeigt *Voicemail von* und die Aufmerksamkeits-LED leuchtet rot.

Hinweis:

Abhängig von der Systemkonfiguration kann Ihr Systembetreuer festlegen, dass Sie bei Erhalt einer neuen Sprachmitteilung mit einer E-Mail (mit angehängter Sprachmitteilung) benachrichtigt werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Wiedergeben



Neue Sprachmitteilung wiedergeben:

Foxtaste *Wiedergeben* drücken.

→ Meldung wird abgespielt.

Oder:

Sprachmitteilung ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Anruflisten* > *Unbeantwortet* > *Wiedergeben*.

Menü



Meldung löschen:

Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eingang



Zu *Eingang* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Löschen



Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Sprachmitteilung ist gelöscht.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voicemail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 57.
- Wie Sie eine Voicemail konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Voicemail konfigurieren", Seite 92 oder im "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem *Aastra DocFinder*.

Sprachmitteilung weiterleiten

Haben Sie eine Sprachmitteilung erhalten, die auch andere Benutzer interessiert?

Sie können Sprachmitteilungen, die Sie erhalten haben, anderen Benutzern weiterleiten^[a]. Sie können bei jeder Sprachmitteilung entscheiden, ob Sie eine Kopie behalten wollen.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eingang



Zu *Eingang* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Weiterleiten



Die gewünschte Sprachmitteilung auswählen und *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und Foxtaste *Ok* drücken.

Wenn Sie eine Kopie der Sprachmitteilung behalten wollen, beantworten Sie die Fragen mit Foxtaste *Ja*.

→ Sprachmitteilung wird gesendet.

Textmeldungen senden

Sie möchten einem internen Benutzer eine schriftliche Mitteilung machen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Benutzer senden. Die Textmeldung erscheint auf der Anzeige des Benutzers.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textmeldungen empfangen kann.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese bearbeiten oder eine neue Textmeldung verfassen.

Menü








Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Textmeldung



Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

- Neu**

 Zu **Neu** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.
- <Textmeldung>**

 Eine der im System abgelegten Textmeldungen auswählen und Foxtaste **Auswählen** drücken.
- <Text>**

 Text anpassen oder erweitern und Foxtaste **Senden** drücken.
- <Ziel>**

 Ziel auswählen und Foxtaste **Auswählen** drücken.
- <Rufnummer>**

 Für **Benutzer** und **Gruppe**: Rufnummer eingeben und Foxtaste **Senden** drücken.
 → Textmeldung wird gesendet.

Hinweis:

Wenn die Anzeige *Nicht verfügbar* zeigt, konnte die Textmeldung nicht zugestellt werden.

Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt **Neue Meldung** und das Briefumschlagssymbol. Die rechte Aufmerksamkeits-LED leuchtet.

Zeigen



Textmeldung zeigen:

Foxmenü > Foxtaste **Zeigen** drücken.

→ Anzeige zeigt Absender und Datum/Uhrzeit der Textmeldung.

Lesen



Textmeldung lesen:

Gewünschte Textmeldung auswählen und Foxmenü > Foxtaste **Lesen** drücken.

→ Bei mehrzeiligen Textmeldungen mit Navigationstaste blättern.

Löschen



Textmeldung löschen:

Foxmenü > Foxtaste **Löschen** drücken.

→ Textmeldung gelöscht, nächste Textmeldung wird aus dem Speicher aufgerufen.

Oder:

Sie können die Textmeldung auch über Foxmenü > **Menü** > **Textmeldung** > **Eingang** auswählen und dann fortfahren wie oben beschrieben.

Hinweis:

Sie können eine neue Textmeldung auch während eines aktiven Gesprächs über **Meldung** > **Eingang** auswählen und lesen.

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

Alle Funktionen, die Sie auf einer konfigurierbaren Taste speichern können, finden Sie im Kapitel "**Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste**", Seite 98.

Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion *Übernehmen* können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Menü



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

<Rufnummer>



Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

Terminruf quittieren

Sie erhalten einen Terminruf, *Terminruf* wird angezeigt. Ohne Bestätigung ruft der Terminruf während 1 Minute.

Hinweise:

- Wenn Sie eine Umleitung aktiviert haben, wird der Terminruf nicht umgeleitet.
- Wenn Sie in einer Verbindung sind, wird der Terminruf ausgeführt sobald Sie die Verbindung beendet haben.
- Ein Terminruf kann nur über Funktionscode eingestellt werden, siehe Kapitel "Funktionsbefehle, Funktionscodes", Seite Seite 101.

Antworten



Terminruf bestätigen:

Foxtaste *Antworten* drücken.

→ Der Terminruf wird beendet.

Aktionen nach Alarm

Sie erhalten einen Alarm oder eine Terminerinnerung auf der Anzeige Ihres Telefons. Abhängig von der Systemkonfiguration haben Sie folgende Aktionsmöglichkeiten zur Auswahl.

Bestätigen



Alarm bestätigen:

Foxtaste *Bestätigen* drücken.

→ Der Alarm wird beendet.

Wiederholen



Alarm wiederholen:

Foxtaste *Wiederholen* drücken.

→ Der Alarm wird wiederholt.

Lesen



Alarm lesen:

Foxtaste *Lesen* drücken.

→ Detailinformationen werden angezeigt, Alarm wird nicht gelöscht.

Löschen



Alarm löschen:

Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Der Alarm wird gelöscht.

Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF-Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll (siehe Kapitel "[DTMF \(Tonwahl\) konfigurieren](#)", Seite 86). Standardmässig ist die Wählart DTMF aktiviert.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während eines Gesprächs temporär ein- und wieder ausschalten.

DTMF



Foxmenü > Foxtaste *DTMF* drücken.

→ Anzeige zeigt *Nummer eingeben DTMF*. Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.

Deaktivieren



DTMF-Modus wieder zurückstellen:

Foxmenü > Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

Hinweis:

Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch wieder ausgeschaltet.

Telefonieren an einem Fremdtelefon

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

<Funktionscode>



1. Funktionscode #36 für ein geschäftliches Gespräch eingeben.
 2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
 3. Ihre PIN eingeben.
 4. Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangsziffer eingeben.
- Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung.

<Funktionscode>



Oder:

1. Funktionscode #46 für ein privates Gespräch eingeben.
 2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
 3. Ihre PIN eingeben.
 4. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.
 5. Hörer abheben.
- Telefon ist freigeschaltet, externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:

Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 87 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem [Aastra Doc-Finder](#)). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreiber diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Suchen eines Benutzers über Zentralwecker

Sie können einen internen Benutzer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn im System ein Zentralwecker konfiguriert ist, können Sie einen internen Benutzer mit Hilfe des Zentralweckers suchen. Der gesuchte interne Benutzer kann von jedem Telefon aus antworten.



Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Suchen



Zu *Suchen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des gesuchten internen Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.






→ Benutzer wird gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Anrufe mit dem Ziel Zentralwecker können über eine externe Zusatzeinrichtung optisch oder akustisch signalisiert werden. Der Anruf kann an einem beliebigen Telefon entgegengenommen werden.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob ein Zentralwecker eingerichtet ist.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

- | | |
|--|---|
| <p><i>Menü</i></p>  | <p>Foxmenü > Foxtaste <i>Menü</i> drücken.</p> |
| <p><i>Anruf-Merkmale</i></p>  | <p>Zu <i>Anruf-Merkmale</i> blättern und Foxtaste <i>Auswählen</i> drücken.</p> |
| <p><i>Übernehmen</i></p>  | <p>Zu <i>Übernehmen</i> blättern und mit Foxtaste <i>Ok</i> bestätigen.</p> |
| <p><i>Zentralwecker</i></p>  | <p>Zu <i>Zentralwecker</i> blättern und mit Foxtaste <i>Ok</i> bestätigen.</p> |
| <p><Rufnummer></p>  | <p>Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste <i>Ok</i> bestätigen.
 → Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.</p> |

Hinweis:

Einen Zentralwecker können Sie auch mit dem Funktionscode *82 (persönliches Rufmuster) und *83 (Ringsignal) beantworten.

Diskretruf aktivieren/deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Wenn Sie Diskretruf aktiviert haben, ruft das Telefon nur ein einziges Mal.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96).

Diskretruf



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für *Diskretruf* drücken.

→ Diskretruf ist aktiviert,  wird angezeigt.

Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefones Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, stellen Sie *Rufnummerunterdrückung Permanent* ein.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion *Rufnummerunterdrückung Pro Anruf* aus.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96).

Sie können die Funktion auch mit einem Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem [Aastra DocFinder](#)).

Rufnummerunterdrückung



Vor dem Gespräch:

Funktionstaste für *Rufnummerunterdrückung* drücken.

Hinweise:

- Rufnummerunterdrückung funktioniert nur bei externen Anrufen.
- Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen oder Belästigungsanruf registrieren (*MCID*: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten: Ihre Rufnummer, Rufnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs.

Fangen (MCID) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96).

MCID



Im Gespräch:

Funktionstaste für Belästigungsanruf registrieren (*MCID*) drücken.

MCID



Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetztton Funktionstaste für Belästigungsanruf registrieren (*MCID*) drücken.

Persönliche Anruflenkung aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen sowie die 5 Anruflenkungen eingerichtet hat (One Number Benutzerkonzept, siehe Kapitel "Funktion und Verwendungszweck", Seite 7), können Sie mittels der persönlichen Anruflenkung bestimmen, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird. Ihr Systembetreuer kann Ihnen bis 5 Anruflenkungen einrichten. Einen Anruf können Sie nur an Telefonen entgegennehmen, an welchen der Anruf signalisiert wird. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können eine Anruflenkung für alle Telefone aktivieren. Wenn Sie keine Anruflenkung konfiguriert haben, wird die Standardeinstellung (alle Telefone werden gerufen) verwendet.

Die Funktion kann auch auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 96).



Persönliche Anruflenkung aktivieren:

Foxmenü > Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Persönl. Anruflenkung



Zu *Persönliche Anruflenkung* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<Anruflenkung>



Gewünschte Anruflenkung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Persönliche Anruflenkung ist aktiviert.

Deaktivieren



Persönliche Anruflenkung deaktivieren:

Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die *Persönliche Anruflenkung* wieder deaktivieren.

<Anruflenkung>



Persönliche Anruflenkung umbenennen:

Menü > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Persönliche Anruflenkung* > *Ändern* drücken.

Ring Alone aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen eingerichtet hat (One Number Benutzerkonzept, siehe Kapitel "[Funktion und Verwendungszweck](#)", Seite 7), können Sie mittels Ring Alone bestimmen, an welchem Telefon ein Anruf akustisch signalisiert wird.

Sobald Sie Ring Alone auf einem Telefon aktiviert haben, wird der akustische Rufton für alle anderen Telefone deaktiviert (). Ein ankommender Anruf wird auf der Anzeige von allen Telefonen signalisiert. Sie können den Anruf an jedem Ihrer Telefone entgegennehmen.

Hinweis:

Wenn Sie für ein Telefon gleichzeitig Ring Alone aktiviert und die persönliche Anruflenkung deaktiviert haben, wird ein ankommender Anruf nicht akustisch sondern nur auf der Anzeige signalisiert.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96).

Ring Alone



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für *Ring Alone* drücken.

→ Ring Alone wird aktiviert/deaktiviert.

Stilles Aufschalten

Stilles Aufschalten ist eine Variante der Funktion **Aufschalten** und wird vor allem in Call-Centern eingesetzt.

Ein weiterer Benutzer kann sich zu Ihrem aktiven Gespräch dazuschalten und entsprechend Ihr Gespräch mithören, ohne dass Sie und Ihr Gesprächspartner dies bemerken. Im Unterschied zu Aufschalten erhalten Sie weder eine optische noch eine akustische Signalisierung.

Sie können somit Stilles Aufschalten nicht abweisen. Das Mikrofon des dritten Benutzers bleibt ausgeschaltet. Dieser kann sich aber jederzeit durch Freigabe seines Mikrofons oder durch Drücken der Funktionstaste **Aufschalten** in das Gespräch aufschalten.

Die Funktion kann von Ihrem Systembetreuer auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.

Hinweise:

- Stilles Aufschalten muss freigeschaltet sein. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
- Stilles Aufschalten kann gegen die in Ihrem Land geltenden Datenschutzbestimmungen verstossen oder nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt sein.
- Informieren Sie Ihren Gesprächspartner im Voraus, wenn Sie diese Funktion verwenden wollen.

<Rufnummer>



1. Rufnummer Ihres gewünschten Benutzers eingeben.

2. Sobald der Besetztton ertönt, Taste 4 drücken.

→ Stilles Aufschalten wird aktiviert.

Free Seating

Sie haben keinen eigenen Arbeitsplatz und teilen sich Tisch und Telefon mit anderen Arbeitnehmenden.

Anmelden:

Mit Free Seating können Sie sich an einem dafür vorgesehenen Telefon anmelden. Nach erfolgreicher Anmeldung stehen Ihnen sofort Ihre persönlichen Anruflisten, Ihr Telefonbuch sowie alle weiteren persönlichen Einstellungen und Tastenkonfigurationen zur Verfügung.

Falls Ihr Profil Erweiterungstastenmodule beinhaltet, nicht aber das Telefon, an welchem Sie sich angemeldet haben, stehen Ihnen diese Tasten nicht zur Verfügung. Verschiedene Reihenfolgen der Erweiterungstastenmodule werden richtig erkannt.

Hinweise:

- Sie können sich nur an einem Telefon anmelden, an welchem sich noch kein anderer Benutzer für Free Seating angemeldet hat.
- Sie können sich nur einmal an einem Free Seating Telefon anmelden. Sobald Sie sich an einem anderen Free Seating Telefon anmelden, werden Sie automatisch vom ersten Telefon abgemeldet.

Abmelden:

Um ein Telefon wieder freizugeben, müssen Sie sich abmelden. Damit ein Telefon für andere Benutzer nicht gesperrt ist, falls Sie sich vergessen abzumelden, kann Ihr Systembetreuer einen automatisch zeitlich begrenzten Abmeldeprozess einrichten:

- Nach einer bestimmten Zeit nach dem Anmelden (z. B. nach 6 Stunden und 30 Minuten).
- Zu einem bestimmtem Zeitpunkt (z. B. 18.30 Uhr)

Hinweise:

- Wenn am Free Seating Telefon kein Benutzer angemeldet ist, sind, abhängig von der Systemkonfiguration, nur Notrufe möglich.
- Solange Sie weder ein eigenes Telefon besitzen noch an einem Free Seating Telefon angemeldet sind, hört Ihr Anrufer, abhängig von der Systemkonfiguration, den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anmelden



<Rufnummer, PIN>



Free Seating anmelden:

Foxmenü > Foxtaste *Anmelden* drücken.

Oder:

Free Seating ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Anmelden*.

Rufnummer und PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind angemeldet und können nun das Free Seating Telefon mit Ihren persönlichen Einstellungen nutzen.

Hinweis:

Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 87 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem *Aastra Doc-Finder*). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Abmelden



Free Seating abmelden:

Foxmenü > Foxtaste **Abmelden** drücken.

→ Anzeige mit Rufnummer wird angezeigt.

Abhängig von der Systemkonfiguration PIN eingeben und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Sie sind abgemeldet, Free Seating Telefon ist wieder frei für andere Benutzer.

Hinweis:

Sie werden automatisch abgemeldet, wenn Ihr Systembetreuer einen automatischen Abmeldeprozess eingerichtet hat.

Hotline

Die Hotline wird vorzugsweise für Aufzugstelefone (Lifttelefone), Nottelphone, oder auch für Kinder-Notruf oder als Hotline im Bereich Beherbergung/Hotel verwendet.

Ein Benutzer benötigt Hilfe und hebt den Telefonhörer ab oder drückt die Lautsprechertaste. Dadurch wird er automatisch an die im Kommunikationsserver vorkonfigurierte Hotline-Zielnummer geleitet. Die zuständige Person nimmt den Anruf entgegen und ist mit dem hilfesuchenden Benutzer verbunden.

Verzögerungszeit: Ihr Systembetreuer kann eine Verzögerungszeit (0-60 Sekunden, abhängig vom Aastra Systemtelefon) einstellen. Während dieser Verzögerungszeit kann der Benutzer eine andere Rufnummer eingeben, so dass kein Anruf auf die Hotline-Zielnummer ausgelöst wird. Wenn der Benutzer während dieser vordefinierten Zeit keine andere Rufnummer wählt oder den Hörer wieder auflegt, wird automatisch eine Verbindung mit der Hotline-Zielnummer aufgebaut. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.



Benutzer braucht Hilfe:

Benutzer nimmt den Hörer seines Telefons ab oder drückt die Lautsprechertaste.

→ Ohne weitere Schritte wird nach einer vordefinierten Zeit automatisch eine Verbindung mit der Hotline-Zielnummer aufgebaut.

Hinweis:

Die Hotline ist integriert in Ihrem Kommunikationssystem. Informationen zum Hotline-Alarm mit Aastra Alarm Server finden Sie im Kapitel "Hotline-Alarm", Seite 80.

Funktionen mit OpenCount

OpenCount ist ein Softwarepaket für das Verbindungsdatenmanagement in Kommunikationssystemen. Die Applikation kann in Ihr Aastra Kommunikationssystem eingebunden werden und ermöglicht die Erfassung, Verwaltung und Auswertung aller Gesprächs- und Verbindungsdaten.

Wenn OpenCount^[b] in Ihrem Aastra Kommunikationssystem eingebunden ist, steht Ihnen folgendes zusätzliches Leistungsmerkmal an Ihrem Telefon zur Verfügung.

PIN-Telefonie

Die PIN-Telefonie^[b] ist Bestandteil von OpenCount. Die Einsatzmöglichkeiten der PIN-Telefonie sind abhängig vom Einsatzbereich, zum Beispiel im Bereich Gesundheitswesen und Beherbergung/Hotel:

- Sie können unabhängig vom Telefon gegen Gebühr externe Anrufe tätigen. Das Guthaben kann limitiert werden.
- Sie können die Gebühren und Anrufinformationen Ihrer abgehenden und ankommenden Gespräche auf bestimmte Projekte buchen.

Weitere Informationen finden Sie in den produktspezifischen Bedienungsanleitungen zu OpenCount auf unseren Internetseiten (www.aastra.com) oder wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Funktionen mit Aastra Alarm Server

Wenn in Ihrem Aastra Kommunikationssystem ein Aastra Alarm Server eingebunden ist, stehen Ihnen folgende zusätzliche Leistungsmerkmale an Ihrem Telefon zur Verfügung.

Direktes Ansprechen

Direktes Ansprechen^[b] ist ein nützliches Leistungsmerkmal für das Pflegepersonal im Gesundheitswesen oder in einer Pflegeeinrichtung, sowie in allen anderen Umgebungen, in welchen ein Aastra Alarm Server eingesetzt wird.

Ein Patient benötigt Hilfe und drückt den entsprechenden Alarmknopf. Der Aastra Alarm Server schickt eine optische (z. B. "Alarm Zimmer 20") und während circa 10 Sekunden auch eine akustische Alarmsignalisierung an das Telefon der zuständigen Pflegeperson. Diese kann mit der Funktion *Direktes Ansprechen* eine Gesprächsverbindung zum Patienten aufbauen. Das Telefon des Patienten nimmt den Anruf automatisch im Freisprechmodus entgegen, so dass sich die Pflegeperson nach dem Befinden des Patienten erkundigen und geeignete Massnahmen einleiten kann.

Folgende Voraussetzungen für die Verwendung dieses Leistungsmerkmals müssen erfüllt sein:

Personaltelefon:

Das Personaltelefon muss Alarmmeldungen vom Aastra Alarm Server signalisieren können.

Patiententelefon:

Das Patiententelefon muss die Funktion *Durchsage* unterstützen und über Freisprechen verfügen. Beide Einstellungen müssen aktiviert sein. Wenn das Telefon diese Funktion nicht unterstützt, ergibt sich folgendes Verhalten:

- Analoge Telefon rufen normal. Der Patient muss den Anruf selber beantworten.
- Bei Aastra Systemtelefonen wird eine einseitige Verbindung aufgebaut: wie bei einer Durchsage kann der Patient die Pflegeperson hören, die Pflegeperson dagegen kann den Patient nicht hören. Erst wenn der Patient den Anruf beantwortet, kann ein Gespräch geführt werden.

Was weiter passiert, wenn die Pflegeperson besetzt ist oder auf einen Alarm nicht reagiert, oder wenn keine Verbindung aufgebaut werden kann, ist abhängig von der Systemkonfiguration des Aastra Alarm Server. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Direktes Ansprechen nach einem ausgelösten Alarm:

Patient benötigt Hilfe und drückt den entsprechenden Alarmknopf.

Direktes Ansprechen



Direkt mit Patienten sprechen:

Foxtaste *Direktes Ansprechen* auf Personaltelefon drücken.

→ Personaltelefon baut eine Verbindung zum Patiententelefon auf. Dieses antwortet automatisch im Freisprechmodus.

Bestätigen



Alarm bestätigen:

Foxtaste *Bestätigen* auf Personaltelefon drücken.

→ Der Alarm wird beendet und die Alarmmeldung vom Personaltelefon gelöscht.

Ignorieren



Alarm ignorieren:

Foxtaste *Ignorieren* auf Personaltelefon drücken.

→ Der Alarm bleibt aktiv, die Alarmmeldung wird vom Personaltelefon gelöscht.

Alarm löschen:

Sie können den Alarm direkt am Alarmknopf des Patienten löschen.

→ Der Alarm wird beendet und die Alarmmeldung vom Personaltelefon gelöscht.

Direktes Ansprechen ohne ausgelösten Alarm:

Sie können die Funktion Direktes Ansprechen ausführen ohne dass der Patient einen Alarm ausgelöst hat. Die Funktion muss auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 96).

Hinweis:

Direktes Ansprechen ist eine spezielle Form des Leistungsmerkmals Gegensprechen (siehe "[Durchsage starten](#)", Seite 43). Der Unterschied besteht in folgenden Punkten:

- Für die Funktion Direktes Ansprechen muss ein Aastra Alarm Server mit entsprechender Konfiguration verwendet werden.
- Die Funktion Direktes Ansprechen kann nur über die Foxtaste *Direktes Ansprechen* nach Eingang eines Alarms ausgelöst werden.

Hotline-Alarm

Der Hotline-Alarm^[b] ist ein nützliches Leistungsmerkmal für das Pflegepersonal im Gesundheitswesen oder in allen anderen Umgebungen, in welchen ein Aastra Alarm Server eingesetzt wird.

Ein Benutzer benötigt Hilfe und hebt den Telefonhörer ab oder drückt die Lautsprechartaste. Dadurch wird er automatisch an die im Aastra Alarm Server vorkonfigurierte Hotline-Zielnummer, das heisst zur zuständigen Pflegeperson, geleitet. Die Pflegeperson nimmt den Anruf entgegen und ist mit dem hilfesuchenden Benutzer verbunden.

Verzögerungszeit: Ihr Systembetreuer kann eine Verzögerungszeit (abhängig vom Aastra Systemtelefon) einstellen. Während dieser Verzögerungszeit kann der Benutzer eine andere Rufnummer eingeben, so dass kein Anruf auf die Hotline-Zielnummer ausgelöst wird. Wenn der Benutzer während dieser vordefinierten Zeit keine andere Rufnummer wählt oder den Hörer wieder auflegt, wird automatisch eine Verbindung mit der Hotline-Zielnummer aufgebaut.

Wenn die Hotline-Zielnummer (also die Pflegeperson) besetzt ist, wird der Anruf gemäss der Systemkonfiguration weitergeleitet. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Hotline (für interne Benutzer):



Benutzer braucht Hilfe:

Benutzer nimmt den Hörer seines Telefons ab oder drückt die Lautsprechartaste.

→ Ohne weitere Schritte wird nach 30 Sekunden oder einer vordefinierten Zeit automatisch eine Verbindung mit der Hotline-Zielnummer aufgebaut.

Hotline (für externe Benutzer):



Benutzer braucht Hilfe:

Benutzer drückt seine Alarmtaste oder wählt direkt die Hotline-Zielnummer.

→ Verbindung mit der Hotline-Zielnummer wird aufgebaut.

Hinweis:

Im Unterschied zum Leistungsmerkmal Hotline (siehe Kapitel "Hotline", Seite 76) wird für den Hotline-Alarm die Verwendung eines Aastra Alarm Server mit entsprechender Konfiguration benötigt.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschließend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.

<Funktionscode>



Fernbedienung von einem fremdem Telefon ausführen:

1. Funktionscode #06 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.

Hörer abheben.

→ Bestätigungston ertönt.

Hörer auflegen.

→ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 87 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem [Aastra Doc-Finder](#)). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Anzeige	83
Rufeigenschaften einstellen (Audio)	84
Allgemeine Einstellungen	86
Sich vor Anrufen schützen	89
Telefonbuch verwalten	90
Voicemail konfigurieren	92
Anwesenheit/Anwesenheitsprofil konfigurieren	94
Tasten konfigurieren	96
Funktionen formulieren	101

Anzeige

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften der Anzeige einstellen.

Anzeige einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den *Anzeigekontrast* einstellen.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anzeigekontrast



Zu *Anzeigekontrast* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Display-Einstellung>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Ok



Anzeige "Weckruf abgelaufen" ausblenden^[a]:

Foxtaste *Ok* drücken.

→ Weckruf-Status ist auf Aus gesetzt.

Löschen



Anzeige "Weckruf abgelaufen" löschen^[a]:

Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Wenn täglicher Weckruf wird der Weckruf-Status neu gesetzt. Andernfalls wird der Weckruf-Status auf Aus gesetzt.

Rufeigenschaften einstellen (Audio)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

Ruflautstärke während des Rufs einstellen

Sie möchten die Lautstärke des Ruftons ändern.

Während der Rufton ertönt, können Sie die Ruflautstärke anpassen.

–|+ Leiser: – Taste drücken.

–|+ Lauter: + Taste drücken.

Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen. Die Hörlautstärke des Hörers und des Lautsprechers müssen Sie separat einstellen.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.

–|+ Leiser: – Taste während Gespräch drücken.

–|+ Lauter: + Taste während Gespräch drücken.


Hinweis:

Wenn DTMF-Modus generell aktiviert ist (siehe Kapitel "DTMF (Tonwahl) konfigurieren", Seite 86) und Sie sich während einer Verbindung im Editiermodus befinden, können Sie die Lautstärke nicht ändern.

Rufeigenschaften einstellen

Sie möchten die Art und Weise, wie Ihr Telefon ruft, ändern.

Sie können die *Ruflautstärke*, die *Interne Rufmelodie*, die *Externe Rufmelodie* und die *Geschwindigkeit* einstellen.

Wenn Sie während einer bestimmten Zeit nicht gestört werden wollen, können Sie mit Rufton unterdrücken festlegen, dass Ihr Telefon nicht mehr ruft. Deaktivierter Ruf wird mit  angezeigt.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Ruflautstärke abnehmen kann, wenn Sie das Aastra 5360 nicht an der Stromversorgung angeschlossen haben.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellung>



Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Audio-Einstellung>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Mit Foxtaste *Test* können Sie alle Einstellungen anhören.

Alarmmelodien wiedergeben

Eine Liste der *Alarmmelodien* ist zur Wiedergabe unter *Menü* > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Alarmmelodien* verfügbar.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

Sprache auswählen

Der Anzeigetext erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können eine andere Sprache auswählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache auswählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*Language" für Englisch.


Menü



Foxmenü, dann Foxtaste **Menü** drücken.

*Sprache



Zu ***Sprache** blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.
→ Eingestellte Sprache wird mit  angezeigt.

<Sprache>



Gewünschte Sprache auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
→ Anzeige-Text erscheint in ausgewählter Sprache.

DTMF (Tonwahl) konfigurieren

Sie möchten entscheiden, ob die Tonwahl (DTMF) an Ihrem Telefon grundsätzlich ein- oder ausgeschaltet ist.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste **Menü** drücken.

Einstellungen



Zu **Einstellungen** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Allgemein



Zu **Allgemein** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

DTMF



Zu **DTMF** blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.

<DTMF-Einstellung>



DTMF ein- oder ausschalten und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren können (siehe Kapitel "[Sperren Ihres Telefons](#)", Seite 59 und "[Entsperren Ihres Telefons](#)", Seite 60).

Standardmässig ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt. Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 8- stellige Ziffernkombination auswählen.

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen. Abhängig von den Systemeinstellungen, ist es möglich, dass diese Funktion nicht verfügbar ist.

Hinweis:

Ihre PIN ist für alle Ihre Telefone gültig.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste [Menü](#) drücken.

Einstellungen



Zu [Einstellungen](#) blättern und Foxtaste [Auswählen](#) drücken.

Allgemein



Zu [Allgemein](#) blättern und Foxtaste [Auswählen](#) drücken.

PIN



Zu [PIN](#) blättern und Foxtaste [Ändern](#) drücken.

→ Anzeige zeigt [Alte PIN](#).

<Alte PIN>



Alte PIN eingeben und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.

→ Anzeige zeigt [Neue PIN](#).

<Neue PIN>



Neue PIN eingeben und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.

→ Anzeige zeigt [Bestätigung](#).

<Neue PIN>



Neue PIN nochmals eingeben und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.

→ Neue PIN ist gespeichert.

Hinweise:

- Anzeige zeigt für jede Eingabe jeweils ein "*".
- Die PIN können Sie auch mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem [Astra DocFinder](#)) ändern.

Kommunikationssystem identifizieren

Dieses Telefon kann an unterschiedlichen Aastra Kommunikationssystemen angeschlossen sein. Sie können sich anzeigen lassen, an welchem System Ihr Telefon angeschlossen ist.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eigene ID



Zu *Eigene ID* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Name, Rufnummer und Kommunikationssystem werden angezeigt.

Lokale IP-Einstellungen (Aastra 5360ip)

In diesem Menü sind die IP-relevanten Daten Ihres Telefons gespeichert. Die Eingabe dieser Daten ist passwortgeschützt und kann deshalb nur von Ihrem Systembetreuer vorgenommen werden. Sie haben aber die Möglichkeit, diese Daten abzurufen.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Lokale Einstellungen



Zu *Lokale Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
IP-relevante Einstellungen abrufbar.

Sich vor Anrufen schützen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich über Menüführung oder mit Hilfe von Funktionscodes davor schützen können, dass andere Benutzer Telefonie-merkmale auf Sie anwenden.

Schutz vor Anruftypen aktivieren

Sie möchten sich vor gewissen Anruftypen schützen.

Sie können einstellen, dass die folgenden Funktionen, sofern in Ihrem Kommunikationssystem vorhanden, auf Ihr Telefon nicht erlaubt sind:

- **Anrufschutz:** Ankommende Anrufe werden automatisch auf ein bestimmtes Ziel umgeleitet.
- **Anklopfen:** Sie sind bereits in einem Gespräch besetzt. Ein Anklopfen und Rufnummer oder Name auf der Anzeige signalisieren Ihnen, dass ein weiterer Benutzer Sie sprechen möchte. Sie können diesen zweiten Anruf entgegennehmen oder ablehnen.
- **Aufschalten:** Ein dritter Benutzer kann sich zu Ihrem aktiven Gespräch dazuschalten und entsprechend Ihr Gespräch mithören.
- **Durchsage:** Interne Benutzer können Sie direkt über Ihren Lautsprecher - sofern vorhanden - ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).
- **Anrufumleitung:** Ankommende Gespräche werden direkt auf Ihr Telefon umgeleitet.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Funktionen im System erlaubt ist.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste **Menü** drücken.

Einstellungen



Zu **Einstellungen** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Schutz



Zu **Schutz** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

<Schutzeinstellung>



Zur gewünschten Schutzeinstellung blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.

<Schutzeinstellung>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Einen aktivierten Schutz können Sie über Foxmenü > Menü > Aktivierte Merkmale > Foxtaste Deaktivieren.

Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen können und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern. Eigene Rufnummern können Sie im privaten Telefonbuch ablegen.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Neu



Foxmenü > Foxtaste **Neu** drücken.

<Name, Rufnummer>



Name und Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

Kontakt ist gespeichert.

Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem privaten Telefonbuch gespeichert haben.

Hinweis:

Einträge in anderen Telefonbüchern können Sie nicht bearbeiten.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Eintrag>



Eintrag ändern:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxmenü > Foxtaste *Bearbeiten* drücken.

<Name, Rufnummer>



Kontaktdaten ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Eintrag>



Eintrag löschen:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxmenü > Foxtaste *Löschen* drücken.
Eintrag ist gelöscht.

Voicemail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voicemail einstellen können.

Persönliche Begrüssung verwalten

Sie haben die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüssungen (z. B. für Abwesend oder Ferien) aufzusprechen. Geben Sie jeder Begrüssung den entsprechenden Namen.

Abhängig von der Systemkonfiguration kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen oder nicht (Symbole siehe Kapitel "Anzeigensymbole", Seite 18).

Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste **Menü** drücken.

Voicemail



Zu **Voicemail** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Begrüssungen



Zu **Begrüssungen** blättern und Foxtaste **Ok** drücken.

<Begrüssung>



Begrüssung umbenennen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxmenü > Foxtaste **Bearbeiten** drücken.

Geben Sie Ihrer persönlichen Begrüssung den passenden Namen und bestätigen Sie mit **Ok**.

<Begrüssung>



Begrüssung aufzeichnen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxmenü > Foxtaste **Aufzeichnen** drücken.

Sprechen Sie nun Ihren persönlichen Begrüssungstext.

Hinweis:

Sprechen Sie durch den Hörer, um Ihren Text aufzusprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung wiedergeben:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxmenü > Foxtaste **Wiedergeben** drücken.

Sie können Ihren persönlichen Begrüssungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufsprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung auswählen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und mit Foxmenü > Foxtaste *Ok* bestätigen.

Die zuletzt aufgezeichnete Begrüssung ist automatisch aktiv.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voicemail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "[Auf Voicemail umleiten](#)", Seite 57.
- Weitere Informationen zur Voicemail erfahren Sie im "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem [Aastra DocFinder](#).

Anwesenheit/Anwesenheitsprofil konfigurieren

Sie wollen Ihre ankommenden Anrufe unter Berücksichtigung Ihres aktuellen Anwesenheitsstatus steuern (siehe Kapitel "[Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitsstatus](#)", Seite 51).

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können: *Verfügbar*, *Abwesend*, *Besprechung*, *Besetzt*, *Nicht verfügbar*. Die Anwesenheitsprofile enthalten Aktionsbefehle, die bei der Aktivierung eines Anwesenheitsstatus ausgeführt werden. Dies kann eine Anrufumleitung auf die Voicemail sein und/oder eine vordefinierte persönliche Anruflenkung.

Für jedes dieser Anwesenheitsprofile können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- **Beschreibung:** Geben Sie den Text ein, welcher für andere Benutzer als Detailinformation zu Ihrem Anwesenheitsstatus angezeigt wird (z. B.: "Sitzung bis um 16 Uhr."). Sie können dieses Eingabefeld auch leer lassen.
- **Uhrzeit/Datum:**
Geben Sie Uhrzeit und/oder Datum Ihrer Abwesenheit ein: Diese Informationen werden Ihrem Anrufer abgespielt, sofern Sie die Einstellung *Abwesenheitsinformationen* bei Anrufumleitung auf Voicemail ausgewählt haben. Sie können dieses Eingabefeld auch leer lassen.
- **Persönliche Anruflenkung:** Bestimmen Sie, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird (siehe Kapitel "[Persönliche Anruflenkung aktivieren](#)", Seite 72).
 - *Einstellungen beibehalten:* Ein Anruf wird gemäss Ihren Einstellungen gelenkt.
 - *Anruflenkungs-ID <1...5>:* Nummer Ihrer persönlichen Anruflenkung.
- **Anrufumleitung:** Bestimmen Sie, wohin ein Anruf umgeleitet werden soll (siehe Kapitel "[Anrufe umleiten \(Anrufumleitung\)](#)", Seite 55).
 - *Einstellungen beibehalten:* Ein Anruf wird gemäss Ihren Einstellungen gelenkt.
 - *Keine Anrufumleitung:* Eine allfällig konfigurierte Anrufumleitung wird gelöscht.
 - *Benutzer:* Ein Anruf wird auf das definierte Umleitziel gelenkt.
 - *Voicemail:* Ein Anruf wird auf die Voicemail gelenkt. Welche Begrüssung abgespielt wird, ist mit der Voicemailbegrüssung konfigurierbar.
- **Voicemailbegrüssung:** Aktivieren Sie Ihre gewünschte Begrüssung.
 - *Einstellungen beibehalten:* Es wird Ihre zurzeit eingestellte Begrüssung verwendet.
 - *Abwesenheitsinformationen:* Ihrem Anrufer wird eine Abwesenheitsinformation wiedergegeben (sowie Uhrzeit und Datum, falls dies im aktivierten Anwesenheitsprofil so konfiguriert ist). Diese Einstellung ist im Anwesenheitsprofil *Verfügbar* nicht vorhanden. Mehr Informationen dazu finden Sie im Kapitel "[Abwesenheitsinformationen](#)", Seite 54.

- **Standard-Begrüßung:** Ihrem Anrufer wird die globale Begrüßung wiedergegeben.
- **Persönliche Begrüßung:** Wenn Sie Ihre persönliche Begrüßung umbenannt haben, wird hier Ihr Begrüßungsname angezeigt. Ihrem Anrufer wird eine der persönlichen Begrüßungen wiedergegeben.
Bei der globalen Begrüßung und den persönlichen Begrüßungen wird die Uhrzeit und das Datum nie wiedergegeben.



Anwesenheitsmenü öffnen:

Anwesenheitstaste drücken.

Oder:

Funktionstaste für **Anwesenheitsmenü** drücken (Funktionstaste speichern siehe Kapitel "Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste", Seite 97).

Oder:

Das Anwesenheitsmenü ist auch über Menü verfügbar: **Menü > Einstellungen > Allgemein > Anwesenheitsmenü**.

Anwesenheitsmenü wird angezeigt.

Ändern



Funktionstaste für Anwesenheitsprofil einstellen:

1. Anwesenheitsmenü öffnen, zum gewünschten Anwesenheitsprofil blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.
2. Gewünschte Änderungen vornehmen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
Anwesenheitsprofil ist geändert.

Anwesenheitsprofil ändern:

1. Anwesenheitsmenü öffnen, zum gewünschten Anwesenheitsprofil blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.
2. Gewünschte Änderungen vornehmen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
Anwesenheitsprofil ist geändert.

Hinweis:

Wenn Sie das aktive Anwesenheitsprofil ändern, müssen Sie nach dem Speichern kurzfristig ein anderes Anwesenheitsprofil auswählen, danach wieder das gewünschte Anwesenheitsprofil aktivieren, damit die Einstellungen gespeichert werden.

Ändern



Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitte erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer Foxtaste oder konfigurierbaren Taste speichern.

Verfügbare Tasten

Sie können die folgenden Tasten zur Konfiguration auswählen:

Anwesenheitstaste: Vorkonfiguriert als Anwesenheitsmenü. Sie können auch Rufnummern oder Funktionen speichern. Die Tastenbelegung ist jederzeit abrufbar.

Konfigurierbare Tasten: Sie können Rufnummern oder Funktionen auf einer der 10 konfigurierbaren Tasten speichern. Die Tastenbelegung ist jederzeit abrufbar.

Hinweis:

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Aktionstyp belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

- **Nummerntaste:** Rufnummer speichern
- **Funktionstaste:** Funktion ausführen oder aktivieren/deaktivieren

Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Auf jeder konfigurierbaren Taste können Sie jeweils zwei Rufnummern inklusive Namen speichern. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.

Das Ändern der Konfiguration einer bereits konfigurierten Taste kann durch den Systembetreuer gesperrt werden.

<lang>



Rufnummer auf konfigurierbarer Taste/Anwesenheitstaste speichern:

Taste lang drücken.

Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen

Nummerntaste



Zu **Nummerntaste** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Rufnummern und Namen eingeben und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

Hinweise:

- Textmodus für Buchstabeneingabe ist automatisch aktiv.
- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen. Üblicherweise ist die Funktion so zugeordnet, dass Sie:

- mit dem ersten Tastendruck die Funktion aktivieren,
- und mit einem weiteren Tastendruck den Befehl wieder deaktivieren.

Funktion auf Taste speichern (aus vordefinierter Funktionsauswahl):

<lang>



Funktion auf konfigurierbarer Taste/Anwesenheitstaste speichern:

Taste lang drücken.

Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste



Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Aktuell eingestellte Funktion wird mit ☒ angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "[Telefonieren mit Komfortfunktionen](#)", Seite 31). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweise:

- Die Funktionsauswahl finden Sie im Kapitel "[Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste](#)", Seite 98.
- Nebst der grossen Anzahl an vordefinierten Funktionen können Sie auch selber eine Funktion schreiben. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "[Funktionsbefehle, Funktionscodes](#)", Seite 101.

Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.
Wählen Sie die Funktion *Keine Funktion* aus, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.



Konfigurierbare Taste löschen:
Konfigurierbare Taste lang drücken.
Anzeige zeigt Tastentyp.
Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste

Sie finden in diesem Abschnitt eine Liste aller Funktionen, die Sie über das Menü auf eine konfigurierbare Taste speichern können. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Weiterführende Information, wie Sie Funktionen mit Hilfe von Funktionsbefehlen und Funktionscode auf eine konfigurierbare Taste speichern, finden Sie im Kapitel "*Funktionen formulieren*", Seite 101.

Funktion	Beschreibung
<i>Keine Funktion</i>	Wählen Sie diese Funktion aus, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.
<i>Anrufumleitung</i>	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe direkt auf ein anderes Ziel um. Weitere Informationen siehe Kapitel " <i>Anrufe umleiten (Anrufumleitung)</i> ", Seite 55.
<i>Anrufumleitung bei besetzt</i>	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe direkt auf ein anderes Ziel um, wenn Sie besetzt sind. Weitere Informationen siehe Kapitel " <i>Anrufe umleiten (Anrufumleitung)</i> ", Seite 55.
<i>Rufweitschaltung</i>	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe zusätzlich auf ein anderes Ziel um. Weitere Informationen siehe Kapitel " <i>Anrufe weitschalten (Rufweitschaltung)</i> ", Seite 56.
<i>Schaltgruppe x</i>	Mit dieser Funktion lenken Sie Anrufe und Funktionen über Schaltgruppen. Jede Schaltgruppe verfügt über drei Schaltpositionen. Standardposition ist 1.
<i>Steuerausgang</i>	Über einen Steuerausgang können Sie externe elektrische Geräte oder Einrichtungen steuern. Sie können per Telefon zum Beispiel elektrische Tore öffnen und schliessen oder die Beleuchtung im gesamten Haus ein- und ausschalten.

Funktion	Beschreibung
<i>Begrüssungsansage</i>	Ansagedienst für ankommende interne und externe Anrufe. Wenn Sie einen externen Anruf nach einer eingestellten Verzögerungszeit nicht entgegennehmen, hört der anrufende Benutzer eine Ansage. Nach der Ansage hört der Anrufer wieder den Rufkontrollton.
<i>Schutz</i>	Mit dieser Funktion schützen Sie sich vor Anklöpfen und Durchsage. Weitere Informationen siehe Kapitel " Schutz vor Anruftypen aktivieren ", Seite 89.
<i>Fernwartung</i>	Mit dieser Funktion erlauben Sie Fernwartungsszugang auf Ihr Telefon einmalig oder permanent.
<i>MCID</i>	Mit diese Funktion verfolgen und registrieren Sie einen Belästigungsanruf. Weitere Informationen siehe Kapitel " Belästigungsanruf verfolgen ", Seite 71.
<i>Agent</i>	Mit dem Agent kann die Anruflenkung von Anrufen in der Warteschlange gesteuert werden.
<i>Sammelanschluss</i>	Im Sammelanschluss werden gemäss einer vorkonfigurierten Rufverteilung ankommende und interne Anrufe auf eine Gruppe von internen Zielen gelenkt.
<i>Home Alone</i>	Wenn Anrufe auf einen Sammelanschluss nur von einem Benutzer entgegengenommen werden können, kann dieser Benutzer Home Alone auf diesem Sammelanschluss aktivieren. Ist dieser Benutzer dann in einem Gespräch, erhalten alle weiteren internen oder externen Anrufer auf diesen Sammelanschluss Besetztton signalisiert.
<i>Frei konfigurierbar</i>	Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern. Weitere Informationen siehe Kapitel " Funktionen formulieren ", Seite 101.
<i>Rufnummerunterdrückung</i>	Mit dieser Funktion verhindern Sie, dass Ihre Rufnummer beim Angerufenen angezeigt wird. Weitere Informationen siehe Kapitel " Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen ", Seite 70.
<i>Weiterleiten</i>	Mit dieser Funktion leiten Sie einen ankommenden Anruf an einen anderen Benutzer weiter. Weitere Informationen siehe Kapitel " Anruf weiterleiten während der Rufphase ", Seite 40.
<i>Parken</i>	Mit dieser Funktion halten Sie Ihren Gesprächspartner in Haltestellung, ohne dass dadurch eine Telefonleitung belegt wird. Weitere Informationen siehe Kapitel " Parken eines Gesprächspartners ", Seite 49.
<i>Anrufschutz</i>	Mit dieser Funktion werden ankommende Anrufe automatisch auf ein bestimmtes Ziel umgeleitet. Weitere Informationen siehe Kapitel " Schutz vor Anruftypen aktivieren ", Seite 89.
<i>Diskretruf</i>	Mit dieser Funktion ruft das Telefon nur einmal. Weitere Informationen siehe Kapitel " Diskretruf aktivieren/deaktivieren ", Seite 70.
<i>Voicemailbegrüssung</i>	Mit dieser Funktion aktivieren/deaktivieren Sie die gewünschte Begrüssung. Weitere Informationen siehe Kapitel " Persönliche Begrüssung verwalten ", Seite 92.

Funktion	Beschreibung
<i>Ring Alone</i>	Mit dieser Funktion bestimmen Sie, welches Ihrer Telefone ankommende Anrufe akustisch signalisiert (im One Number Benutzerkonzept). Weitere Informationen siehe Kapitel " Ring Alone aktivieren ", Seite 73.
<i>Persönliche Anruflenkung</i>	Mit dieser Funktion bestimmen Sie, wohin ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (im One Number Benutzerkonzept). Weitere Informationen siehe Kapitel " Persönliche Anruflenkung aktivieren ", Seite 72.
<i>Persönliches Anruflenkungs-menü</i>	Menü zur Auswahl der persönlichen Anruflenkung. Weitere Informationen siehe Kapitel " Persönliche Anruflenkung aktivieren ", Seite 72.
<i>Rufton ein/aus</i>	Mit dieser Funktion ruft das Telefon nicht. Weitere Informationen siehe Kapitel " Rufeigenschaften einstellen ", Seite 85.
<i>Fast Take</i> (Anruf oder Gespräch übernehmen)	Sie können einen ankommenden Anruf oder ein aktives Gespräch von einem anderen Telefon auf Ihr Telefon übernehmen. <i>Fast Take</i> muss freigeschaltet sein. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
<i>Anwesenheitsmenü</i>	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel " Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste ", Seite 51.
<i>Anwesenheitsprofil</i>	Diese Funktion ermöglicht Ihnen ein Anwesenheitsprofil zu aktivieren/deaktivieren. Weitere Informationen siehe Kapitel " Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste ", Seite 51.
<i>Gesprächsaufzeichnung</i>	Dieser Funktion ermöglicht Ihnen ein aktives Gespräch aufzuzeichnen. Die Aufzeichnungen werden ausschliesslich in Ihrer individuellen E-Mailbox gespeichert. Weitere Informationen siehe Kapitel " Gespräch aufzeichnen ", Seite 49.
<i>Direktes Ansprechen</i>	Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, eine Gesprächsverbindung zu einem Patienten im Freisprechmodus aufbauen. Weitere Informationen siehe Kapitel " Direktes Ansprechen ", Seite 78.
<i>PIN-Anruf</i>	Sie können unabhängig vom Telefon gegen Gebühr externe Anrufe tätigen. Das Guthaben kann limitiert werden. Weitere Informationen siehe Kapitel " PIN-Telefonie ", Seite 77.
<i>PIN-Anruf umbuchen</i>	Sie können die Gebühren und Anrufinformationen Ihrer abgehenden und ankommenden Gespräche auf bestimmte Projekte buchen. Weitere Informationen siehe Kapitel " PIN-Telefonie ", Seite 77.

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle und Funktionscodes eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

Funktionsbefehle, Funktionscodes

Sie können Funktionen mit Hilfe der vordefinierten Auswahl auf eine konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel ["Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste"](#), Seite 97). Sie können Funktionen mit Hilfe von Funktionsbefehlen und Funktionscodes aber auch selber schreiben (Funktion [Frei konfigurierbar](#) auswählen). Die Funktionsbefehle finden Sie hier aufgelistet, die Funktionscodes finden Sie in der Bedienungsanleitung "User's Guide Function Codes" auf dem [Aastra DocFinder](#).

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen.

Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar:	
"A"	Leitung mit höchster Priorität belegen
"I"	Leitung belegen
"H"	Leitung belegen im Freisprechmodus
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
""	Steuertasten-Funktion (vorgeschaltete Anlage)
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Weitere Formulierungsbeispiele:	
"IR"	Leitung belegen ("I"), Zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")

Funktionscode formulieren und auf Taste speichern (Beispiel: "Anwesenheitsstatus aktivieren"):

<lang>



Gewünschte Taste circa 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Oder:

Die Tasten sind auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Tasten* > *Tastes/Foxtaste*.

Frei konfigurierbar



1. Funktionstaste > Funktion *Frei konfigurierbar* auswählen.
2. Name eingeben: z. B. "Abwesend", oder Standardnamen verwenden.
3. Erste Nummer eingeben: l*27118002311#.
l = Leitung belegen
*27 = Funktionscode für Anwesenheitsstatus aktivieren
1 = Anwesenheitsprofil 1 (Abwesend)
1800 / 2311 = Uhrzeit und Datum bis wann Sie abwesend sind
4. Zweite Nummer eingeben: l#27.
l = Leitung belegen
#27 = Funktionscode für Anwesenheitsstatus deaktivieren
5. Foxtaste *Speichern* drücken.
Tastenbelegung ist gespeichert.

Hinweise:

- Um Funktionsbefehle einzugeben, muss der Textmodus aktiviert sein.
- Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes (siehe "User's Guide Function Codes" auf dem *Aastra DocFinder*) aktivieren.
- Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist.
- Einige Funktionscodes stehen je nach System- und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

Installation und Inbetriebnahme

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon beim Aufstellen bietet.

<i>Lieferumfang</i>	104
<i>Optionen</i>	105
<i>Telefon montieren und aufstellen</i>	106
<i>Aastra 5360 anschliessen</i>	110
<i>Aastra 5360ip anschliessen</i>	111

Lieferumfang

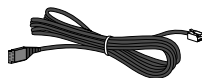
Telefon und Hörer



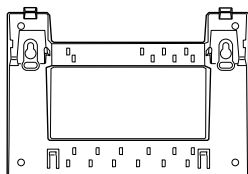
Höreranschlusskabel



Telefonanschlusskabel Aastra 5360



Standfuss, auch verwendbar als
Montagerahmen für die Wandmon-
tage

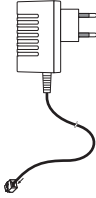


Kurzbedienungsanleitung
und Sicherheitshinweise



Optionen

Steckernetzteil



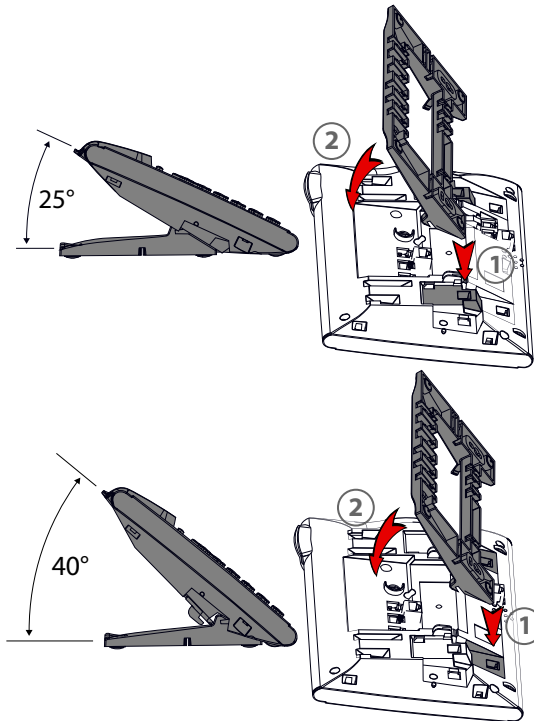
Telefon montieren und aufstellen

Mit Hilfe des mitgelieferten Standfusses können Sie das Telefon als Tischtelefon aufstellen oder an eine Wand montieren.

Aufstellen als Tischtelefon

Sie können das Telefon wahlweise in einem 40°- oder 25°-Winkel aufstellen. Hierzu wird der Standfuss in verschiedenen Positionen in die Rückseite des Telefons eingeschnappt.

- Standfuss gemäss Montageskizze einfahren und einschnappen.
- Hörer anschliessen: Stecker mit dem kürzeren geraden Höreranschlusskabel in die Buchse am Hörer stecken. Stecker am freien Kabelende in die Höreranschlussbuchse auf der Telefonunterseite stecken. Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Telefon anschliessen gemäss Kapitel "[Aastra 5360 anschliessen](#)", Seite 110 bzw. "[Aastra 5360ip anschliessen](#)", Seite 111.



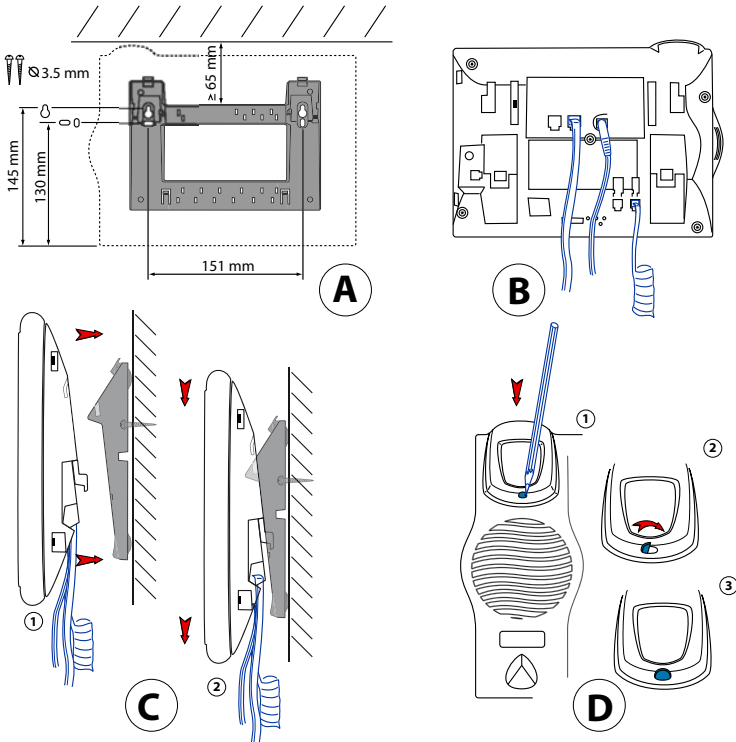
Wandmontage

Sie können das Telefon an der Wand montieren. Hierzu wird der Standfuss als Montagebügel an die Wand geschraubt und das Telefon am Standfuss eingerastet.

Hinweis:

Da zwischen den Anschlussbuchsen an der Rückseite des Telefons und der Montagewand nur wenig Freiraum zur Verfügung steht, muss für das LAN-Anschlusskabel ein Flachbandkabel mit kurzem Stecker verwendet werden. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebshändler, wo Sie ein passendes Flachbandkabel beziehen können (nur Aastra 5360ip).

- Schrauben für die Standfussbefestigung anbringen und Standfuss montieren (Bild A).
- Hörer- und Anschlusskabel am Telefon anschliessen (Bild B). Für die Anschlussbelegung beachten Sie das Kapitel "[Aastra 5360 anschliessen](#)", Seite 110 bzw. "[Aastra 5360ip anschliessen](#)", Seite 111.
- Telefon horizontal in den Standfuss führen (Bild C-1) und nach unten schieben (Bild C-2).
- Nocken für das Halten des Hörers heraus drehen (Bild D-1 bis D-3).
- Hörer einhängen.



Demontage

Tischtelefon:

- Anschlusskabel lösen und entfernen.
- Standfuss in Gegenrichtung vorsichtig wegziehen.

Wandtelefon:

- Telefon vorsichtig nach oben aus dem Standfuss schieben.
- Anschlusskabel lösen und entfernen.

Aastra 5360 anschliessen

Anschlüsse



Telefonanschluss



Höreranschluss

Telefon am System anschliessen

- Stecker des Telefonanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Buchse mit dem Telefonsymbol stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Anderes Kabelende in die Telefonanschlussdose stecken.
- Kanalwahl-Schalter auf der Telefonunterseite einstellen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

Aastra 5360ip anschliessen

IP-Anschlüsse

LAN Anschluss ans IP-Netzwerk



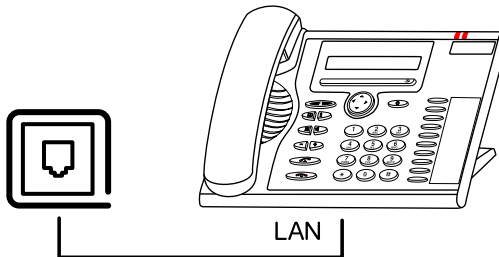
Höreranschluss



Anschluss Stromversorgung

Hinweis:

Die IP-Adressierung und die Inbetriebnahme des Telefons erfolgt durch Ihren Systembetreuer. Die IP-Adressen sowie weitere Informationen zu Ihrem Telefon sind im Einstellungsmodus verfügbar.



Telefon am LAN anschliessen

Dieses Telefon kommuniziert über den gleichen Anschluss wie Ihr PC (IP-Netzwerk/LAN). Sie brauchen daher keinen speziellen Telefonanschluss. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, wenn sich beim Anschliessen Ihres Telefons Unsicherheiten ergeben sollten.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine LAN-Anschlussdose anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die LAN-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

Stromversorgung anschliessen

Unterstützt Ihr LAN Power-Over-Ethernet (PoE), wird das Telefon über das LAN-Anschlusskabel gespeist und Sie benötigen kein Netzgerät.

Unterstützt Ihr LAN PoE nicht, oder haben Sie einen Switch zwischen LAN und Telefon geschaltet, der PoE nicht unterstützt, benötigen Sie das optional erhältliche Netzgerät, um das Telefon zu speisen.

Hinweis:

Verwenden Sie nur das optional erhältliche Original-Netzgerät.

- Runder Stecker des Stromanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Stromanschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Stromversorgung am Stromnetz anschliessen.

IP-Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System benutzen können, muss Ihr Systembetreuer das Telefon am System anmelden.

Weitere Informationen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie nützliche Angaben zu Ihrem Telefon.

<i>Störungsfall</i>	114
<i>Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5360ip)</i>	115
<i>Kommunikationssystem und Software-Versionen</i>	116

Störungsfall

Hier finden Sie einige Tipps, wie Sie Ihr Telefon bei möglichen Problemen bedienen können.

Funktionsstörungen

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht oder Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht

Stellen Sie sicher, dass das Höreranschlusskabel am Hörer und am Telefon richtig eingesteckt ist (siehe Kapitel "[Installation und Inbetriebnahme](#)", Seite 103).

Hörer abgehoben, kein Wählton, keine Anzeige

Stellen Sie sicher, dass die Anschlusskabel am Telefon und an der LAN-Anschlussdose richtig gesteckt sind (siehe Kapitel "[Installation und Inbetriebnahme](#)", Seite 103).

Anzeige zeigt "Not configured", Hörer abgehoben, kein Wählton

Ihrem Telefon wurde keine Rufnummer zugewiesen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige zeigt: "Trying to register"

Das Telefon kann nicht angemeldet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich

Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "[Entsperren Ihres Telefons](#)", Seite 60).

Frei konfigurierbare Tasten lassen sich nicht konfigurieren

Möglicherweise ist die Konfigurierung gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "[Entsperren Ihres Telefons](#)", Seite 60).

Möglicherweise ist die Taste im System für eine Neukonfiguration gesperrt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeigecontrast ungenügend

Der Anzeigecontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung (siehe Kapitel "[Anzeige einstellen](#)", Seite 83).

Nur Notrufe möglich

Möglicherweise wollen Sie an einem Free Seating Telefon telefonieren, an welchem Sie sich nicht angemeldet haben. Melden Sie sich an (siehe Kapitel "[Free Seating](#)", Seite 74).

Telefonieren möglich, aber Namen werden nicht angezeigt, Tastenkonfiguration fehlt und Telefon reagiert nicht auf Funktionsbefehle

Eingeschränkter Modus nach SW-Update ohne Update-Lizenz.

Hinweis:

Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5360ip)

Hinweise zu Open-Source-Software

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software von Drittanbietern, die den GNU-Lizenzbestimmungen GPL (GNU General Public License) und LGPL (GNU Library/Lesser General Public License) unterliegen.

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL , sowie der Source-Code der unten aufgeführten Software-Teile, sind verfügbar unter www.aastra.com/docfinder (Dokumenttyp "Public GNU source").

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL sind ausserdem im Telefon selber abgelegt und können über das eingebaute Web-Interface eingesehen werden (URL: <IP-Adresse Ihres Telefons>).

Bitte lesen Sie den genauen Wortlaut, um sich über Ihre Rechte bezüglich der besagten Lizenzen zu informieren.

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den GPL-Bestimmungen unterliegen:

- Linux kernel, verfügbar unter www.kernel.org/
- Busybox, verfübar unter www.busybox.net/

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den LGPL-Bestimmungen unterliegen:

- uclibc, verfügbar unter www.uclibc.org/

Kommunikationssystem und Software-Versionen

Sie möchten ein in dieser Anleitung beschriebenes Leistungsmerkmal ausführen, doch das System lässt dies nicht zu.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Kommunikationssystemen oder mit allen Software-Versionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen [a]. In der folgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, mit welchen Software-Versionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

	R2.0	R3.0						
[a]	X							
[b]	X	X						
[c]								
[d]								

Index

A

Aastra Alarm Server	78
Abweisen	41
Abwesenheit organisieren	51
Abwesenheitsinformationen	54
Aktionen nach Alarm	65
Aktivierte Merkmale zurücksetzen	30
Alarmmelodien	85
Alphasuche	33
Anklopfen:	
beantworten	42
bei internem Benutzer	41
Schutzeinstellung	89
Anmelden:	
IP-Telefon	112
Telefon	110
Anruf:	
abweisen während der Rufphase	41
entgegennehmen	21
parken	49
übernehmen	64
weiterleiten während Rufphase	40
Anruflenkung	72
Anrufliste	36, 37
Anrufsschutz	89
Anrufumleitung	55, 58
Anschliessen:	
IP-Telefon	111
IP-Telefon am LAN	112
Stromversorgung	112
Telefon	110
Telefon am System	110
Anwesenheit:	
Erläuterung	51
konfigurieren	94
Anwesenheitsprofil konfigurieren	94
Anwesenheitsstatus	52
Anwesenheitstaste	17, 51
Anzeige:	
Anzeigekontrast	83
einstellen	83
Anzeigesymbole:	

Erläuterung	25
Telefon	18
Anzeigetext	25
Audio	84
Aufmerksamkeits-LED	30
Aufschalten	89
Aufstellen	106

B

Bedienerführung	24
Bedienungselemente	16
Beendertaste	17
Belästigungsanruf registrieren	71
Benutzerinformationen	8
Beschriftungsstreifen	17
Buchstaben eingeben	27

C

CLIP	70
------------	----

D

Datenschutz	10
Datenschutz (Sicherheitshinweise)	6
Deklaration Open-Source-Software	115
Demontage	109
Direktes Ansprechen	78
Diskretruf	70
Dokumentbezeichnung	14
Dokumentinformationen	14
DTMF:	
konfigurieren	86
Modus	66
Durchsage:	
empfangen	44
Schutzeinstellung	89
starten	43

E

Eingabe korrigieren	28
Eingabemarke bewegen	28
Einstelltasten	17
Entsorgung (Sicherheitshinweise)	6
Entsperrern	60

F	
Fangen	71
Fernbedienung	81
Foxmenü	17
Foxmenü verwenden	25
Foxtaste	16
Foxtaste verwenden	25
Free Seating	74
Fremdtelefon	67
Funktion auf Taste speichern	97
Funktion und Verwendungszweck	7
Funktionen formulieren	101
Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste	98
Funktionsbefehle	101
Funktionscodes	101
Funktionsstörungen	114
Funktionstaste	97

G	
Gebühren	21, 45, 67
Gegensprechen	43
Gespräch:	
aufzeichnen	49
beenden	21
Gesprächsdauer	21
Gesprächspartner weiterverbinden	48
Gesprächstaste	17
Gross-/Kleinschreibung	27

H	
Haftungsausschluss	9
Hörlautstärke einstellen	84
Hotline	76
Hotline-Alarm	80

I	
Inbetriebnahme	103
Installation	103

K	
Kommunikationssystem	88, 116
Konferenzgespräch	47
Konfigurierbare Taste	17
Kontakt	90
Korrekturtaste	16
Kostenkontrolle (Sicherheitshinweise)	6

L	
LAN	112
Lauthören	23
Lautsprechertaste	17
Lautstärke	84
Lieferumfang	104
Limited Warranty (Australia only)	11
Lokale IP-Einstellungen	88

M	
Makeln	47
Markennamen	9
MCID	71
Menüführung	29
Metallobjekte (Sicherheitshinweise)	6
Mikrofon stummschalten	23
Mikrofontaste	17
Mithören und Aufzeichnen	10
Montieren	106

N	
Namenwahl	33
Navigationstaste	16
Navigationstaste verwenden	29
Nummerntaste	96

O	
One Number Benutzerkonzept	7
OpenCount	77
Optionen	105

P	
Parken eines Gesprächspartners	49
Passwort	87
Persönliche Anruflenkung	72
Persönliche Begrüssung verwalten	92
PIN ändern	87
PIN-Telefonie	77
PoE	112
Power-Over-Ethernet	112
Privatanruf mit PIN	45
Produktinformationen	7

Q	
Quickdial	32

R

Ring Alone	73
Rückfrage im Gespräch	46
Rückruf:	
anfordern	39
beantworten	40
Ruf aus	85
Rufeigenschaften einstellen	84
Rufgeschwindigkeit	85
Ruflautstärke einstellen	84
Rufmelodie	85
Rufnummer auf Taste speichern	96
Rufnummerunterdrückung	70
Rufweberschaltung	56

S

Schnellsuche	32
Sich vor Anrufen schützen	89
Sicherheitshinweise	6
Software-Version	116
Sperren	59
Sprache auswählen	86
Sprachmitteilung:	
weiterleiten	62
wiedergeben	61
Stilles Aufschalten	74
Störungsfall	114
Stromnetz (Sicherheitshinweise)	6
Stummschalten	23

T

Taste:	
konfigurieren	96
löschen	98
Tastenbezeichnungen	16
Tastenblock	16
Tastenlegende	16
Telefonbucheintrag:	
bearbeiten	91
erstellen	90
löschen	91
Telefonbuchtaste	17
Telefonieren:	
an einem Fremdtelefon	67
im Lauthören	23
mit Komfortfunktionen	31
Terminruf quittieren	65
Textmeldung:	

lesen	63
senden	62
Textmodus	27
Tischtelefon	106
Tonwahl	66, 86

U

Umgebungsbedingungen	
(Sicherheitshinweise)	6
Umleiten:	
Anrufe weiterschalten	56
Anrufumleitung	55
auf Textmeldung	58
auf Voicemail	57
Schutzeinstellung	89
Unterdrücken der Rufnummer	70

V

Verbinden	48
Verbindungen (Sicherheitshinweise)	6
Voicemail konfigurieren	92

W

Wählart	66
Wählen:	
aus Anrufliste beantworteter	37
aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe	36
aus externen Telefonbüchern	35
aus Privaten Kontakten	34
aus Telefonbuch	33
mit konfigurierbarer Taste	38
mit Namen	32
mit Rufnummer	22
mit Wahlwiederholung	22, 38
Wahlwiederholung	22, 38
Wahlwiederholungstaste	17
Wandmontage	108
Wartung (Sicherheitshinweise)	6
Weiterleiten	40

Z

Zentralwecker:	
beantworten	69
Suchen eines Benutzer	68
Ziffern eingeben	27
Zifferntasten	26
Zubehör (Sicherheitshinweise)	6



Konformität

Die Aastra Telecom Schweiz AG erklärt hiermit, dass

- die Aastra 400 Produkte mit den grundlegenden Anforderungen und den weiteren relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmen.
- sämtliche unsere Produkte RoHS-konform produziert werden (2011/65/EU).

Die produktspezifischen Konformitätserklärungen finden Sie auf dem Aastra 400 DocFinder: www.aastra.com/docfinder.

Haftungsausschluss

Aastra® ist ein eingetragener Markenname von Aastra Technologies Limited. Technische Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

Copyright © 2013 Aastra Technologies Limited

